

der Gemeinden **Dotternhausen**und **Dautmergen**

ntsblatt

62. Jahrgang

Mittwoch, den 8. Februar 2023

Nummer 6





Narrenzunft Dautmergen e.V.

Die Narrenzunft Dautmergen lädt alle Bürgerinnen, Bürger und närrischen Interessierten herzlich zu ihrem traditionellen **Bunten Abend** am Fasnetssonntag, den **19. Februar 2023** ins Bürgerhaus ein.

Wie immer wurde ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, welches um 19:31 Uhr beginnt. Einlass ist ab 18:00 Uhr.

Im Anschluss an die Darbietungen wird bis in die frühen Morgenstunden zum Tanz gespielt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen "Jenny und Benny".

Am Rosenmontag, den 20. Februar 2023 beginnt der Kinderumzug um 13:31 Uhr am Feuerwehrhaus. Anschließend wird ein buntes Programm im Bürgerhaus geboten. Also auf geht's, alle großen und kleinen Narren!

Unser traditioneller Umzug mit Fußgruppen und Gastzünften am Fasnetsdienstag, den 21. Februar 2023 beginnt um 09:31 Uhr in der Schömberger Straße und führt durch den Ort zum Bürgerhaus.

Das darauf folgende bunte Treiben findet im Bürgerhaus sowie in zahlreichen Besenwirtschaften und Gaststätten bis zur Fasnetsverbrennung um 21.00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf die närrischen Tage und tolle Stunden mit Euch!

Narri - Narro!

Eure Narrenzunft Dautmergen e.V.







Gemeindekontakte

Dotternhausen

in dringenden <u>Notfällen</u> abends oder am Wochenende: (z.B. bei Rohrbrüchen) \$\frac{1}{25}\$ (0.172) 7309193

Öffnungszeiten: Mo. u. Mi.17.00-19.30 Uhr

 Festhalle
 ☎ (07427) 914772

 Feuerwehrgerätehaus
 ☎ (07427) 8481

 Forstrevier Heiligenzimmern
 ☎ (07428) 8049

 Försterin Anette Brand
 Fax: (07428) 918337

E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:

Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,

Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141

info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr

Kindergarten

□ (07427) 914766

Kinderkrippe
□ (07427) 4661911

Telefon-Hotline

Nahwärmeversorgung

(tagsüber)
□ (07427) 94006-99

(ab 17.00 Uhr) Vorwahl bitte mitwählen!

 Schule

 Dotternhausen
 ☎ (07427) 2240

 Sporthalle
 ☎ (07427) 914765

 Stromversorgung
 ☎ (07427) 931566

Stromversorgung Überlandwerk Eppler GmbH Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.dotternhausen.de E-Mail-Adressen der Gemeinde:

Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de

Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de

Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (0.74 27) 2507 **Fax:** (0.74 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 59 09 597

Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.gemeinde-dautmergen.de/

E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Forstrevier Leidringen - Förster Stephan Kneer

Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr $_{\Xi}$ (07427) 590 93 09 Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de, Fax: (074 33) 922 15 88

Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute

Achtung! Geschlossen bis voraussichtlich März 2023



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

 Mittwoch:
 Geschlossen

 Donnerstag:
 08:00 - 12:00 Uhr

 Freitag:
 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

 Montagvormittag:
 08.00 - 12.00 Uhr

 Dienstagvormittag:
 08.00 - 12.00 Uhr

 Donnerstagvormittag:
 08.00 - 12.00 Uhr

 Dienstags:
 17.00 - 19.00 Uhr

 Abendsprechstunde BM Lippus
 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

112 110

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr - 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 19.30 Uhr Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr und 17.30 - 18.30 Uhr Samstag 8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 11.02.2023

Sonnen-Apotheke Bisingen, Hauptstraße 2,

72406 Bisingen, Tel. 07476/1411

Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Str. 23, 72355 Schömberg, Tel. 07427/94750

Sonntag, 12.02.2023

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31, 72336 Balingen, el. 07433/15553

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Die Kindertagespflege ist als eine familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für

Kinder im Land.

Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben. Damit die Betreuung des Tageskindes gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagespflegeperson umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann melden Sie sich bei uns, um bei einem persönlichen Gespräch mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung zu erhalten. Kontakt: Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege, Telefon: 07433 381671 oder per E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de.





MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Landespreis für Kleinkunst erneut ausgeschrieben – Bewerbungsschluss am 31. März 2023

Staatssekretär Arne Braun: "Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar"

Baden-württembergischer Kleinkunstpreis ist höchstdotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland

Ob Stand-up Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett: Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt und vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und -künstler mit dem Kleinkunstpreis ge-ehrt. Die Bewerbung um Deutschlands höchstdotierten Landespreis für Kleinkunst ist bis zum 31. März 2023 möglich. "Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene des Landes und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar. Auch deshalb ist der Preis seit über 35 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes", sagte Kunststaatssekretär Arne Braun am Freitag (20. Januar) in Stuttgart.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2023 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg.

"Kunst und Kultur sind eine wertvolle Bereicherung für unseren Alltag", sagt Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. "Mit dem Preis wollen wir die Kleinkunst ins Rampenlicht rücken und ihnen eine große Bühne bieten. Er ist eine Anerken-nung für die facettenreichen Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler, die unsere Unterstützung verdient haben."

Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Eine Jury - bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern - wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 24. Oktober 2023 im Tollhaus in Karlsruhe geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wett-bewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren. Weitere Informationen

Die Preise im Jahr 2022 wurden am Dienstag, 12. Juli 2022, im Kulturforum Offenburg verliehen. Die vier Hauptpreise gingen an Comedienne Helene Bockhorst aus Mannheim, das Liedermacher-Duo "die feisten" aus Mannheim/Kassel, die Band "HASA" aus dem Südwesten und an Comedian Götz Frittrang aus Friedrichshafen. Den Förderpreis erhielt die Liedermacherin Laura Braun aus Freiburg. Mit dem zum zwölften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Reiner Kröhnert ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis bereitgestellt. Alternativ können Sie den QR-Code nutzen.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@ laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

PRESSEMITTEILUNG der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Amphibien und Reptilien in Not

18 von 31 Arten sind in Baden-Württemberg gefährdet 01. Februar 2023

Baden-Württemberg/Karlsruhe. "Leider ist die Situation für unsere Amphibien und Reptilien trotz der umfangreichen Schutzbemühungen im Land weiterhin besorgniserregend", fasst Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Ergebnisse der heute veröffentlichten aktualisierten Roten Liste zusammen.

Drei Amphibienarten und zwei Reptilienarten sind akut vom Aussterben bedroht: Geburtshelferkröte, Knoblauchkröte, Moorfrosch sowie Europäische Sumpfschildkröte und Aspisviper. Als stark gefährdet gelten Gelbbauchunke, Wechselkröte und Kreuzkröte sowie Westliche Smaragdeidechse, Äskulapnatter und Kreuzotter. Weitere fünf Arten sind gefährdet, vier Arten stehen auf der Vorwarnliste. Lediglich Bergmolch, Fadenmolch, Erdkröte, Teichfrosch und Springfrosch sowie Waldeidechse und Westliche Blindschleiche wurden als nicht gefährdet eingestuft. "Auch bei noch weit verbreiteten Arten wie Grasfrosch und Zauneidechse sehen wir deutliche Bestandsrückgänge," so Dr. Maurer.

Biotopverbund für Trendumkehr notwendig

Zahlreiche Lebensräume der Reptilien und Amphibien liegen wie Inseln vereinzelt in der Landschaft. Tiere müssen sich aber austauschen können und Lebensräume auf sicheren Wanderstrecken erreichen. "Wir benötigen ein lückenloses Netz aus strukturreichen Biotopen, um das langfristige Überleben dieser Arten zu ermöglichen", erläutert Dr. Maurer und ergänzt: "Die Landesregierung hat das Ziel eines Biotopverbundes für





Baden-Württemberg bereits im Jahr 2020 mit dem Biodiversitätsstärkungsgesetz verankert. Bis zum Jahr 2030 sollen mindestens 15 Prozent des Offenlandes zur Biotopverbundfläche entwickelt werden. Die LUBW unterstützt das Land bei diesem Vorhaben mit den Planungsgrundlagen - Fachplan Landesweiter Biotopverbund Offenland und Gewässerlandschaften - und stärkt die Umsetzung vor Ort durch Handreichungen und Schulungen."

Primärlebensräume gehen verloren

Reptilien und Amphibien benötigen strukturreiche Biotope, die kleinräumig miteinander verbunden sind. Amphibien sind zusätzlich auf eine Vielzahl unterschiedlicher, auch kleinflächiger und fischfreier Gewässer angewiesen. Die ehemals biotopreiche und abwechslungsreiche Landschaft Baden-Württembergs ist durch die Begradigung der Flüsse und die Modernisierung der Landwirtschaft in Verbindung mit intensiver Flächeninanspruchnahme vielfach verloren gegangen. Die damit verbundenen Rückgänge spiegeln sich bis heute in der Gefährdung dieser Arten wider.

Neue Lebensräume finden einige Arten heutzutage in Abbaustellen, überschwemmten Äckern oder Fahrrinnen in bewirtschafteten Wäldern, den sogenannten Sekundärlebensräumen. Weitere Faktoren wie intensive Bodennutzung, Nährstoffeinträge aus der Umgebung aber auch die Einstellung der landwirtschaftlichen Nutzung von ertragsarmen Standorten wirken sich zusätzlich negativ auf die wechselwarmen Tiere aus.

Rote Liste Amphiben und Reptilien

Die aktualisierte Rote Liste Amphibien und Reptilien für Baden-Württemberg steht ab sofort unter der Webadresse https://pd.lubw.de/10430 als PDF-Datei kostenlos zum Herunterladen bereit. Die 96-seitige Publikation "Rote Liste und kommentiertes Verzeichnis der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs" stellt jede der in Baden-Württemberg vorkommenden 35 Arten kurz vor.

Kompakte Steckbriefe enthalten weiterführende Informationen zur Verbreitung im Land und zu den jeweiligen Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen. Damit ist die Rote Liste eine wichtige Arbeitsgrundlage für die amtlichen und ehrenamtlichen Naturschützerinnen und Naturschützer sowie die entsprechenden Fachplanungsbüros im Land. rd. 3.580 Zeichen

Hintergrundinformation Rote Liste Amphibien und Reptilien

Die letzte Einstufung des Bestandes von Amphibien und Reptilien für Baden-Württemberg stammt aus dem Jahr 1998. Seit dieser Veröffentlichung wurden umfangreiche neue Erkenntnisse gewonnen.

Für die Rote Liste wurden die heimischen 19 Amphibien- und 12 Reptilienarten bewertet. Die inzwischen als eigene Arten anerkannten Barrenringelnatter und Nördliche Ringelnatter wurden erstmalig getrennt bewertet. Mit Stand 31.12.2020 kommen im Land 21 Amphibienarten sowie 14 Reptilienarten vor. Vier Arten sind gebietsfremd, haben sich jedoch etabliert und werden auf der Gesamtartenliste geführt, aber nicht für die Rote Liste bewertet: Italienischer Kammmolch, Nordamerikanischer Ochsenfrosch, Nordamerikanische Schmuckschildkröte und Ruineneidechse. Ihr Bestand wird dokumentiert, denkbare Auswirkungen auf die einheimische Fauna beschrieben sowie Aussagen zu möglichen Maßnahmen getroffen.

Die aktuelle Einstufung profitiert auch von den durch ehrenamtliche Beobachter und Beobachterinnen erhoben Daten im Rahmen der seit dem Jahr 2014 erfolgreich laufenden landesweiten Artenkartierung Amphibien und Reptilien. Darüber hinaus brachte sich ein elfköpfiges Fachgremium in die Erstellung der Roten Liste ein. Auch die von interessierten Bürgerinnen und Bürger gemeldeten Feuersalamander-Funde über die Meldeplattform der LUBW haben einen wertvollen Beitrag geleistet.

Ein Vergleich der vorherigen und der aktuellen Roten Liste ist nur bedingt möglich, da sich die Methoden unterscheiden. Für die aktuelle Rote Liste wurden die gleichen Bewertungsvorgaben wie auf Bundesebene angewandt, um eine bessere Vergleichbarkeit mit den bundesweiten Einstufungen zu ermöglichen.

Im Laufe des I. Quartals 2023 wird auf der Webseite https://pd.lubw.de/10430 zusätzlich eine kostenpflichtige gedruckte Fassung zum Kauf angeboten.

Vollständige Titelangabe

Laufer, H. & M. Waitzmann (2022): Rote Liste und kommentiertes Verzeichnis der Amphibien und Reptilien Baden-Württembergs. 4. Fassung. Stand 31.12.2020. – Naturschutz-Praxis Artenschutz 16

Deutsche Rentenversicherung

Ausbildung im öffentlichen Dienst: Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Noch gibt es freie Studien- und Ausbildungsplätze bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) in Karlsruhe.

Jedes Jahr entscheiden sich viele junge Menschen für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst bei DRV BW. Aktuell werden für Herbst 2023 in Karlsruhe noch Plätze für die Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten angeboten. Je nach Ausbildungsgang und -jahr erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat.

Nach bestandener Abschlussprüfung garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme. Der spätere Arbeitsort der Nachwuchskräfte ist nicht auf Karlsruhe beschränkt. Es besteht auch die Möglichkeit, in Stuttgart sowie den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land zu arbeiten: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Als großer Arbeitgeber bietet die DRV BW jungen Menschen vielfältige interessante Tätigkeitsfelder und gute Aufstiegschancen. Zur Unternehmenskultur gehören zudem eine familiengerechte Personalpolitik, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement.

Details zu den Ausbildungszweigen und zum Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Internet unter www.klugekoepfefuerdierente.de. Zudem berichten auf Facebook und Instagram die derzeitigen Nachwuchskräfte unter »Kluge Köpfe für die Rente« regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist Ansprechpartner für rund 7 Millionen Rentenversicherte und zahlt monatlich rund 1,5 Millionen Renten aus. Mit ihrem versicherten- und arbeitgeberfreundlichen Beratungsnetz ist sie in Baden-Württemberg in allen Fragen der Altersvorsorge, Prävention, Rehabilitation und Rente der kompetente regionale Ansprechpartner.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter http://www.deutscherentenversicherung-bw.de abrufen.

Individuelle Reha nach Krebserkrankung

Nach einer Krebserkrankung ist die Rückkehr in den Alltag oft schwierig. Anlässlich des Weltkrebstags 2023 informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) über unterstützende Angebote der gesetzlichen Rentenversicherung.

»Krebs kennt kein Alter und kein Geschlecht«, sagt Saskia Wollny, Geschäftsführerin der DRV BW. Deswegen seien die Reha-Angebote auch vielfältig. Von Kindern bis zu Altersrentnerinnen und -rentnern, ambulanter oder stationärer Reha – stets wird das individuell passende Angebot gefunden.

Die Reha nach Krebs kann als Anschlussheilbehandlung, also direkt nach dem Krankenhausaufenthalt, erfolgen. Sie kann außerdem in zeitlichem Abstand zur Erkrankung durchgeführt werden, damit die Betroffenen wieder zu Kräften kommen und ihrem Alltag gewachsen sind. Dies trifft auch auf Angehörige zu, deren Kind von Krebs betroffen ist. In diesem Fall bietet die DRV BW sogar eine Reha für die ganze Familie an.

Voraussetzung: Abschluss der Akutbehandlung

Alle diese Reha-Angebote setzen voraus, dass die Erstbehandlung abgeschlossen ist. Während der Maßnahme, die in der Regel drei Wochen dauert, stehen individuelle Therapien, Aufklärung und Information im Fokus. »In unseren Reha-Kliniken arbeiten Ärzte und Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen mit modernster Technik und auf neuestem Forschungsstand zusammen«, betont Dr. med. Kristina Schüle, Abteilungsleiterin für Sozialmedizinischen Dienst & Reha-Management der DRV BW. Geschäftsführerin Wollny ergänzt: »Gemeinsam mit den Rehabilitanden entwickeln sie Therapieziele, die auf die persönlichen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abgestimmt sind«. Die ganzheitliche Behandlung ermögliche, dass körperliche, seelische und gegebenenfalls berufliche Folgen der Krebserkrankung gemildert oder sogar beseitigt werden können.

Klinikauswahl: Wunsch- und Wahlrecht

Wünsche der Rehabilitanden zur Region oder zu einer speziellen Reha-Einrichtung, die sie bei Antragsstellung angeben. werden von der DRV BW so weit wie möglich berücksichtigt. »Wir wollen, dass sich unsere Patientinnen und Patienten von Anfang an wohl fühlen und sich ganz auf ihre Rehabilitation konzentrieren können«, fasst Wollny das Reha-Angebot der DRV BW zusammen.

Mehr Informationen zur Antragstellung, zur onkologischen Reha und den Voraussetzungen, zur finanziellen Absicherung während der Maßnahme und zu weiteren Unterstützungsangeboten in Baden-Württemberg erhalten Interessierte unter Onkologische Reha | Deutsche Rentenversicherung (deutscherentenversicherung.de).

Eine Broschüre »Rehabilitation nach Tumorerkrankungen« kann ebenfalls dort heruntergeladen werden.

Regierungspräsidium Tübingen

Online-Schulung des Regierungspräsidiums Tübingen zum Thema "Umgang mit Menschen mit Behinderungen"

Das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen veranstaltete am 20. und 27. Januar 2023 eine gut besuchte Online-Schulung zum Thema "Umgang mit Menschen mit Behinderungen" für Ausbilderinnen und Ausbilder sowie Prüferinnen und Prüfer aus den Bildungsbereichen Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau in Baden-Württemberg.

Mit der Online-Schulung konnten über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erreicht werden. Neben den Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Prüferinnen und Prüfern der Bildungsbereiche Hauswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau waren auch die Ausbildungsberaterinnen und Ausbildungsberater dieser Bildungsbereiche vertreten. Begrüßt wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Gerd Schnell, Leiter des Referats 31 am Regierungspräsidium Tübingen. Er bedankte sich für deren Engagement in der Berufsausbildung in der Hauswirtschaft, der Landwirtschaft und im Gartenbau.

Hauptreferentin war Christa Anna Fischer, Integrationscoach und Referentin für "Hauswirtschaft bewegt - Bildung und Beratung in der Hauswirtschaft" aus Köln. In ihrem ersten Teil gab Sie einen Einblick in die "Grundlagen für den Umgang mit Menschen mit Behinderungen". Sie ging auf die Definition der Begriffe "Behinderungen und Beeinträchtigungen" ein, stellte den aktuellen Stand des Bundesteilhabegesetzes vor und erläuterte die Möglichkeiten der Selbstbestimmung und Teilhabe an Arbeit und Gesellschaft.

Der folgende Vortragsteil behandelte das Thema "Was ist in Prüfungssituationen bei Menschen mit Behinderungen zu berücksichtigen?". Hier erläuterte Frau Fischer die Ursachen von Prüfungsängsten und gab den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Hilfestellungen mit auf den Weg, wie Stress und Druckauslöser erkannt, auf diese reagiert oder diese von Vornherein vermieden werden können. Auch der Umgang mit Personen mit herausforderndem Verhalten wurde thematisiert.

Ergänzt wurden die fachlichen Vortragsteile von Mitarbeiterinnen des Regierungspräsidiums Tübingen, welche einen Überblick über die Berufsausbildungen Fachpraktikerinnen und Fachpraktiker bzw. Fachwerkerinnen und Fachwerker der genannten Bildungsbereiche gaben.

Kabel mit Anforderungen an das Brandverhalten im Fokus der Marktüberwachung

Deutschland hat sich mit mehreren Bundesländern an einer gemeinsamen Aktion (Joint Action) der europäischen Marktüberwachungsbehörden zu Kabeln beteiligt. Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen nahm an der Überwachungsaktion als die für das Land Baden-Württemberg zuständige Marktüberwachungsbehörde teil.

Starkstrom-, Steuer- und Kommunikationskabel für die Gebäudeinstallation müssen Anforderungen an das Brandverhalten erfüllen, die in einer EU-weit gültigen Norm festgelegt sind. In der Norm sind Brandverhaltensklassen von A_{ca} bis F_{ca} definiert. Der Zusatz des tiefgestellten "ca" bei der Ängabe der europäischen Brandkasse verdeutlicht, dass es sich um eine Klassifizierung zu einem Kabel (engl. "cable") handelt. In Deutschland am häufigsten verwendet werden die Klassen D_{ca} und E_{ca} . Kabel der Klasse F_{ca} sind in Deutschland bauaufsichtlich nicht zugelassen. Die für das jeweilige Kabel entsprechende Klasse muss in der CE-Kennzeichnung, die sich in der Regel auf der Kabeltrommel oder der Verpackung befindet, angegeben sein. Zusätzlich erklärt der Kabelhersteller u.a. die Brandverhaltensklasse in einem gesonderten Dokument, der Leistungserklärung.

Neben der formalen Kontrolle von Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung entnahmen die deutschen Marktüberwachungsbehörden 27 Produktmuster von 23 Herstellern aus Deutschland, der EU und Drittstaaten und ließen diese durch ein Prüflabor hinsichtlich des Brandverhaltens überprüfen. Ziel war es, die vom Hersteller erklärte Brandverhaltensklasse nicht nur auf deren bloße Angabe in der Leistungserklärung zu kontrollieren, sondern auch zu überprüfen, ob das Kabel tatsächlich das kann, was der Hersteller in Bezug auf das Brandverhalten verspricht. Beim überwiegenden Anteil der kontrollierten Produkte handelte es sich laut Herstellerdeklaration um Kabel der europäischen Brandverhaltensklasse B2 Kabel mit dieser hohen Brandverhaltensklasse werden in Gebäuden mit einem entsprechenden Brandschutzniveau eingesetzt, wie z.B. Krankenhäuser, Altenheime und Kindergärten. Lediglich bei zwei der kontrollierten Produkte wiesen die Unterlagen keine formalen Auffälligkeiten auf. Bei allen weiteren Produkten waren Korrekturen erforderlich, überwiegend wegen widersprüchlichen Angaben in Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung. Die Hersteller folgten den Korrekturaufforderungen der Marktüberwachungsbehörden der Länder freiwillig.

Die Prüfergebnisse von rund 37 % der in Deutschland kontrollierten Kabel deckten Abweichungen von den deklarierten Leistungen hinsichtlich des Brandverhaltens auf. Der überwiegende Anteil der Abweichungen konnte auf einzelne bzw. wenige Chargen der Produktion eingegrenzt werden. Alle Hersteller haben freiwillig mangelhafte Chargen vom Markt genommen. Die Abnehmer wurden über die Abweichungen informiert.

Auf europäischer Ebene sind die Kontrollen im Rahmen der Joint Action noch nicht abgeschlossen. Bezogen auf die bisher vorliegenden Ergebnisse beträgt der Anteil der materiell auffälligen Kabel mit Abweichungen von der deklarierten Leistung "Brandverhalten" ca. 25 %.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat die Aufgabe, Maschinen und Anlagen, Verbraucherprodukte und Chemieerzeugnisse hinsichtlich deren Pro-



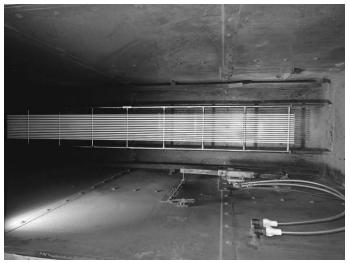
dukt- und Chemikaliensicherheit landesweit zu prüfen. Des Weiteren wird geprüft, ob Produkte energieeffizient sind und ob Bauprodukte die vom Hersteller erklärten Leistungen erbringen.

https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt11/seiten/bauprodukte-rechtliches/

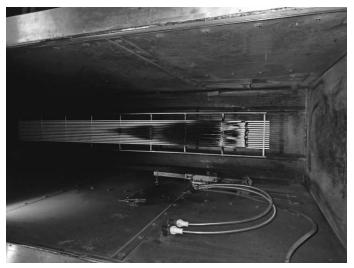
Weitere Hintergrundinformationen (rechtliche Grundlagen): Webseite des Referates Marktüberwachung im Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) mit weitere Informationen und Verlinkungen zu den relevanten Rechtsgrundlagen: https://www.dibt.de/de/wir-bieten/marktueberwachung

Relevante europäisch harmonisierte Norm:

EN 50575:2014+A1:2016 "Starkstromkabel und -leitungen, Steuer- und Kommunikationskabel - Kabel und Leitungen für allgemeine Anwendungen in Bauwerken in Bezug auf die Anforderungen an das Brandverhalten"



Messung der Wärmefreisetzung und Raucherzeugung von Kabeln nach EN 50399 – vor dem Versuch (Quelle: VDE Prüfund Zertifizierungsinstitut GmbH)



Messung der Wärmefreisetzung und Raucherzeugung von Kabeln nach EN50399 – nach dem Versuch (Quelle: VDE Prüfund Zertifizierungsinstitut GmbH)

Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. gibt Gewinner des Museumswettbewerbs "HEIMAT - vorbildlich im MUSEUM" bekannt.

Das Keltermuseum Tübingen-Unterjesingen und die Museumsscheuer Ofterdingen erhalten den Preis "Vorbildliches Heimatmuseum 2022/2023". Das Kutschen-Wagen Museum Bühlenhausen erhält eine "Anerkennung für besondere Leistungen".

In einer Feierstunde wurden am vergangenen Freitag, 3. Februar 2023 drei Museen von Regierungspräsident Klaus Tappeser und dem Vorsitzenden des Arbeitskreises Heimatpflege, Karlheinz Geppert, im Keltermuseum Tübingen-Unterjesingen ausgezeichnet. Der mit jeweils 2.500 Euro dotierte Preis "Vorbildliches Heimatmuseum 2022/2023" wurde an das Keltermuseum Unterjesingen und die Museumsscheuer Ofterdingen verliehen. Eine weitere, mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung für besondere Leistungen, erhielt das Kutschenmuseum Bühlenhausen.

"Die diesjährigen Gewinner sind ein Beleg dafür, wie kreativ, liebevoll und zugleich vielfältig das Thema Heimat museal umgesetzt werden kann. Dadurch gelingt es ihnen geschichtliches Wissen auch für die nachfolgenden Generationen erlebbar und verständlich zu machen. Es ist schön zu sehen, wie viel Zeit und Mühe insbesondere die Ehrenamtlichen investieren, um ihr Haus attraktiv zu machen und mit ihren Möglichkeiten modern zu gestalten", betonte Regierungspräsident Tappeser. Der Museumswettbewerb wird alle zwei Jahre vom Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V., dessen Geschäftsführung beim Regierungspräsidium Tübingen liegt, veranstaltet. Er fand dieses Jahr bereits zum 14. Mal statt. Die Jury hat unter Leitung des Arbeitskreisvorsitzenden Geppert die Preisträger ausgewählt. Als Sachverständige war erneut Frau Prof. Dr. Christel Köhle-Hezinger Mitglied der Jury. Für die Auszeichnungen war vor allem das vielfältige innovative Engagement der überwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter maßgeblich, die durch kreative Ideen und Projekte ihr Museum lebendig und attraktiv präsentieren und zu reichhaltigem Erfahrungsaustausch anregen.

Zu den einzelnen Preisträgern: Keltermuseum in Tübingen-Unterjesingen

Das Keltermuseum in Tübingen-Unterjesingen ist ein Museum der Alltagskultur und Heimatgeschichte, bestehend aus drei Gebäuden im historischen Zentrum des Ortsteiles Unterjesingen. Das Museum beeindruckt durch seine Größe, Vielfalt und Qualität.

Heimatverbundenheit und Identifikation mit einem Ort, der Landschaft, der umgebenden Natur und den Mitmenschen sind in einer Zeit hoher Mobilität und Veränderungen nicht von alleine gegeben, sondern müssen immer wieder neu entstehen. Dem Keltermuseum ist es in den letzten Jahren gelungen, den Sprung vom "Bewahren" über das "Erleben" zum "Neu entdecken" vorbildlich zu gestalten. Und dabei alle einzubinden, ob Alt und Jung. Der Wunsch, alles neu zu entdecken, war dabei Motto und Anreiz zugleich, neue Wege zu beschreiten, ungewöhnliche Projekte anzustoßen und dabei frühere Generationen einzubinden.

Im gesamten Museum, seinen Aktivitäten, seinem Betrieb und Erscheinungsbild ist diese Motivation zu erkennen. Alles strahlt eine große Wertschätzung, professionelle Sorgfalt und Zuwendung aus. Die Kooperation mit der Gemeinde Unterjesingen, der Bevölkerung von Unterjesingen und den örtlichen Vereinen ist eng, bewährt und gut. Das Keltermuseum hat sich auf den Weg gemacht, die Sammlung, die historischen Gebäude und das Wissen über historische Alltagskultur sowie die Geschichten des Dorfes einzufangen, lebendig zu erhalten und durch neue Formen der Präsentation umzusetzen.

In der Summe, Breite und Vielfalt der Aktivitäten ist ein besonders eindrucksvolles ehrenamtliches Engagement zu spüren, welches das Gesicht des Keltermuseums heute prägt und trägt: von der Gemeinde Unterjesingen und der Unterjesinger Bevölkerung "vorbildlich" unterstützt, eng verzahnt und "Hand-in-Hand' getragen, steht das Keltermuseum auf einem starken Fundament auch für die Zukunft.

Museumsscheuer Ofterdingen

Die Museumsscheuer Ofterdingen feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum.

In der Museumsscheuer werden die Entwicklung und Technisierung von Landwirtschaft und Handwerk sowie die Bedingungen des früheren Lebens in der Familie gezeigt. An



mehreren Stationen werden verschiedene Handwerke und Handelsgewerbe präsentiert, die alle aus der unmittelbaren Umgebung von Ofterdingen stammen. Der Weg in die Industrialisierung wird an einigen Beispielen mit Maschinen gezeigt. Besonders hervorzuheben ist, dass die Maschinen alle funktionieren und vorgeführt werden können.

Die Museumsscheuer ist ein Museum zum Anfassen. Durch die Vorführung der Geräte bekommen die Besucher einen Eindruck davon, wie die Arbeitsbedingungen früher waren. Besonders eindrücklich ist die Breite und Originalität der im Museum angegangenen Themen. Das für eine Nutzung als Museum optimal restaurierte Haus bietet neben der Dauerausstellung jährlich wechselnde Sonderausstellungen. "Was uns bewegt" war das Thema der Sonderausstellung im Jahr 2022. Hier wurde die Entwicklung der Mobilität anhand des Fahrrades dargestellt. Vom Hochrad bis zum High-Tech Pedelec ist alles vorhanden. Ein weiterer Bereich der aktuellen Sonderausstellung widmet sich der Ernährung: Von den Grundnahrungsmitteln früherer Zeiten bis hin zu der derzeit sehr "hippen" alternativen Ernährung aus Mais- und Erbsenprodukten. Die Arbeit für das Museum geschieht ehrenamtlich, intensiv und langfristig, im Verbund mit der Gemeinde Ofterdingen: das ist "vorbildlich" und daher preiswürdig.

Kutschen-Wagen Museum Fried Bühlenhausen

Das Kutschen-Wagen Museum in Berghülen-Bühlenhausen erhält einen Anerkennungspreis für besondere Leistungen. Das Kutschen-Wagen Museum ist ein Kleinod auf der schwäbischen Alb. Wer einmal hier war, kommt sehr gerne wieder und empfiehlt die liebevolle Atmosphäre weiter. Mit der Gründung dieses – privaten – Museums im Jahr 2006 hat sich Helmut Fried einen langjährigen Traum erfüllt. Helmut Fried ist begeisterter Kutschfahrer. Lange bevor Herr Fried "sein" Museum gründete sammelte er Kutschen und andere Gefährte aus dem ländlichen Raum und der Landwirtschaft. Bereits im Jahr 1980 kaufte er seine erste Kutsche. Herr Fried kaufte jedoch nicht nur Wagen – nein er hatte auch ein Gespür dafür, wo er etwas für seine Sammlung finden konnte.

Durch sein Engagement, insbesondere seine Gabe, wertvolle Fahrzeuge selbst restaurieren zu können, rettet/e er viele Stücke vor dem Verfall. Herr Fried restauriert einfach alles, was in seine Hände kommt. Bei ihm haben Schimmel, Holzwurm und Verfall keine Überlebenschance. Bis heute hat Herr Fried 156 Fahrzeuge gesammelt, darunter befinden sie unter anderem folgende Besonderheiten:

- Gulaschkanone der Schweizer Armee aus dem Jahr 1918
 voll funktionsbereit, wird immer wieder aktiv eingesetzt
- Magirus Militärwagen aus dem 1. Weltkrieg
- Leiterwagen des russischen Generals Wlassow damit floh er mit seinem Gefolge im 2. Weltkrieg aus Russland
- Eine der ersten motorisierten Kutschen

Da bei Familie Fried auf dem Haus- und Hofgelände kein Platz mehr war, begann Helmut Fried 2004 mit dem Bau einer Museumshalle. Im Jahr 2006 war dann die feierliche Eröffnung. Von Beginn an bot Familie Fried für alle Besucher selbstgebackenen Kuchen und Kaffee an.

Das komplette Museum wird von der Familie Fried privat finanziert.

Diese außerordentliche Leistung gebührt eine Anerkennung.

Hintergrundinformation:

Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. ist der Dachverband der in der Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Heimatpflege Vereine und Verbände, die sich mit der Heimat und der Heimatpflege beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend, mit ehrenamtlichem Engagement den wiedererkannten hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengerückten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff "Heimat" wird weit und offen gefasst, er betrifft nicht nur Erinnerungskultur. Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.

Landratsamt Zollernalbkreis Online Veranstaltungskalender



Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstal-

tungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Radund Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Online-V Dienstag, I online I k

ZOLLERNALB

Online-Vortrag: PV lohnt sich!

Dienstag, 21. Februar 2023 I 18 - 19:30 Uhr I online I kostenlos

Die Nutzung von selbst erzeugtem Solarstrom wird immer attraktiver. Neue Angebote und Dienstleistungen für Eigentümer:innen und

Mieter:innen und unterschiedliche Speichertechnologien bescheren der Photovoltaik einen regelrechten Boom. Eigentümer:innen bislang ungenutzter Dächer erhalten im Vortrag unabhängige Informationen und Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung, Speicherung und Vermarktung von Strom aus Photovoltaik, der Errichtung und Installation einer PV-Anlage zur Pacht oder zum Kauf und der steuerrechtlichen Handhabung dieser kleinen Sonnenkraftwerke.

Veranstalter ist die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Melden Sie sich zum Vortrag online
auf der Seite der Verbraucherzentrale an und nehmen Sie
bequem von zuhause aus teil. Die Teilnahme ist kostenlos.
Ein Link zur Anmeldung ist auf der Website der Energieagentur Zollernalb unter www.energieagentur-zollernalb.de
veröffentlicht.

Weitergehende Fragen beantwortet die Energieagentur Zollernalb unter Tel.: 07433 92-1385.

Nahverkehr

Fasnet – Elektronische Fahrplanauskunft EFA/ naldo-App/ Freizeitregelung Schülermonatskarten

Der Verkehrsverbund naldo weist auf folgende Besonderheiten während der Fasnet (Donnerstag, 16. Februar bis Freitag, 24. Februar 2023) hin, an denen es ausschließlich bewegliche Ferientage gibt, welche die jeweiligen Schulen selbst und deshalb nicht einheitlich im naldo festlegen:

Schülermonatskarte & Tricky Ticket

Da es während der Fasnet **keine** gesetzlichen Ferientage gibt, gelten die Freizeitregelung der naldo-Schülermonatskarte und des Tricky Tickets wie folgt:

- Schülermonatskarte: An den beweglichen Ferientagen gilt die Freizeitregelung erst ab 13.15 Uhr, am Wochenende den ganzen Tag.
- Tricky Ticket: An den beweglichen Ferientagen gilt das Tricky Ticket ab 14 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig.

Die Freizeitregelung gilt auch für Schülermonatskarten der Stadttarife sowie für die Schülerkarten des Familienabos Stadttarif Tübingen und Stadttarif Sigmaringen.

Im Gegensatz dazu dürfen **Abo-25-Kunden** ein ganzes Jahr lang rund um die Uhr im gesamten naldo-Netz unterwegs sein, unabhängig von den gesetzlichen Schulferien!





Elektronische Fahrplanauskunft EFA/naldo-App

Aufgrund der beweglichen Ferientage können über die Elektronische Fahrplanauskunft EFA auf www.naldo.de und über die naldo-App keine verbindlichen Fahrplanauskünfte für Busse gegeben werden.

Da die Schulen individuell ihre beweglichen Ferientage nutzen, reagieren auch die Busunternehmen mit ihren Fahrplänen flexibel. Dies ist nicht datumsgenau in den Fahrplänen abgebildet. Ob die mit der Verkehrsbeschränkung "F" bzw. "S" gekennzeichneten Busse tatsächlich fahren, können daher nur die Schulen und die Busunternehmen selbst verbindlich sagen. Die Züge im naldo fahren nach dem gesetzlichen Ferienplan: Die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "S" fahren an Schultagen und an beweglichen Ferientagen, die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "F" fahren zu den genannten Ferienterminen. Ausnahmen sind explizit angegeben.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am 15.02.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Bürger fragen

TOP 2 Gasthaus Hirsch - Verwendung der Spenden und aktueller Sachstand

TOP 3 Sanierung des Hochbehälters

TOP 4 Digitalisierung des Sitzungsdienstes

TOP 5 Feststellung der Schlussrechnung über die Pflanzarbeiten Brühl-Kreuzwiesen und Großer Acker I

TOP 6 Annahme von Spenden

TOP 7 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

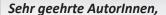
TOP 8 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Zu Ihrem Eigenschutz empfehlen wir Ihnen die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m zu anderen Personen, das Beachten der Hygienemaßnahmen sowie das Tragen einer medizinischen Maske oder einer Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar).

Dotternhausen, den 08.02.2023 gez. Maier, Bürgermeisterin

Vorgezogener Redaktionsschluss



Aufgrund der Schließzeiten des Rathauses Dotternhausen wird der Redaktionsschluss für die KW 8 vorgezogen.

Veröffentlichung: Redaktionsschluss: 22.02.2023

15.02.2023, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Der Verlag

Bürgerinnen und Bürger für das Schöffenamt gesucht

2023 werden bundesweit die Schöff:innen und Jugendschöff:innen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Eine Bewerbung auf das Amt kann bis Dienstag, 28. Februar, bei der Gemeinde Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen eingereicht werden.

Das Bewerbungsformular zum JUGENDSCHÖFFEN/zur JUGENDSCHÖFFIN kann beim Bürgerbüro/Meldeamt abgeholt werden oder steht als PDF zum Download auf der Homepage der Gemeinde Dotternhausen zur Verfügung.

Das Bewerbungsformular zum SCHÖFFEN/zur SCHÖFFIN kann beim Bürgerbüro/Meldeamt abgeholt werden oder steht als PDF zum Download auf der Homepage der Gemeinde Dotternhausen zur Verfügung.

Voraussetzungen: Gesucht werden in Dotternhausen wohnhafte Frauen und Männer, die am 1. Januar 2024 das 25. Lebensjahr vollendet haben und nicht älter als 69 Jahre sind. Ausgeschlossen: Personen, die z. B. aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind, die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zum Schöffenamt berufen werden. Ausgeschlossen sind außerdem Personen, denen ein Gericht die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt hat oder die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind.

Schöffinnen und Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte, sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen. In der Regel sind zwölf Sitzungstage pro Jahr für die Schöffinnen und Schöffen vorgesehen, wobei aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass es insbesondere in umfangreichen Strafverfahren erforderlich wird, häufiger an Sitzungstagen teilzunehmen. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Schöffen eine Entschädigung für den ihnen hierdurch entstandenen Aufwand.

Der Gemeinderat Dotternhausen beschließt aus dem Kreis der Bewerberinnen und Bewerber eine Vorschlagsliste, die in der Folge den Amtsgerichten bzw. dem Jugendamt übersandt wird. Dort wird dann im Spätsommer 2023 die eigentliche Schöffenwahl durchgeführt.

Bitte beachten Sie daher, dass mit Ihrer Bewerbung um das Schöffenamt nicht zwangsläufig eine tatsächliche Wahl verbunden ist.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen beziehungsweise einer Schöffin verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöff:innen sind mit den Berufsrichter:innen gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöff:innen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - verantworten Schöff:innen daher mit.

Weitere Informationen zum Schöffenamt

https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Leitfaden-fuer-Schoeffen.pdf Schöffenwahl 2023 (schoeffenwahl2023.de) Rückfragen per E-Mail an info@dotternhausen.de





Wasserhärtegrad im **Gemeindegebiet Dotternhausen**

Mit der ermittelten Gesamthärte von 2,68 mmol/1 (15,0 °dH) ist das Wasser nach dem "Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG" in der derzeit gültigen Fassung in den Härtebereich hart, der den Bereich von mehr als 2,5 mmol/l (> 14,0°dH) abdeckt, einzuordnen. Der überwiegende Anteil der Härte besteht mit 2,50 mmol/l aus Karbonathärte, so dass die Nichtkarbonathärte und somit der Gehalt an Neutralsalzen eine untergeordnete Rolle spielt, was in korrosions-chemischer Hinsicht von Vorteil ist.

Voranzeige Öffnung Grüngutplatz

Ab der KW 09, ab dem 03.03.2023, ist der gemeinsame Grüngutplatz der Gemeinden Dormettingen und Dotternhausen wärend folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

14:00 - 18:00 Uhr Freitag: Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr Um Beachtung wird gebeten.

Wohnräume für ukrainische Kriegsvertriebene gesucht

Die Gemeinde Dotternhausen ist auf der Suche nach Wohnraum für ukrainische Kriegsvertriebene. Sollten Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung oder unter: fluechtlinge@zollernalbkreis.de

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am Freitag 17.02.2023, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag**, **09.02.2023**, **12.00 Uhr,** beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.

Voranzeige - Rathaus geschlossen

Am 16.02.2023 ist das Rathaus aufgrund von Narrentreiben nur eingeschänkt geöffnet.

Das Rathaus ist in der Zeit

vom 17.02.2023 bis einschließlich 21.02.2023 geschlossen.

Bei einem Sterbefall wenden Sie sich bitte an einen Bestatter.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Hundesteuer 2023

Die Hundesteuerbescheide für das Rechnungsjahr 2023 wurden bereits zugestellt.

Dem Bescheid war die Hundesteuermarke für das Jahr 2023 beigefügt. Der/die Hundehalter/innen haben die von ihr bzw. ihm gehaltenen Hunde mit der gültigen und gut sichtbaren Hundesteuermarke zu versehen.

Die Hundesteuer wird am 11.02.2023 zur Zahlung fällig. Bei den Abbuchern erfolgt die Belastung zum Fälligkeitstermin. Sofern Sie der Gemeinde keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, bitten wir um fristgerechte Überweisung des Steuerbetrages unter Angabe des Buchungszeichens. Sofern Sie den Zahlungstermin nicht selbst überwachen wollen, können Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilen.

Entsprechende Formulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder auf unserer Homepage www.dotternhausen.de unter der Rubrik Rathaus & Service - Verfahren A - Z.

Dautmergen

In diesem Zusammenhang wird auf die gesetzlich vorgegebene Anmeldepflicht eines Hundes hingewiesen. Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen. Über Steuerbefreiungen entscheidet die Gemeinde nach Maßgabe der Hundesteuersatzung. Wird die Anzeigepflicht vorsätzlich oder leichtfertig unterlassen, liegt eine Ordnungswidrigkeit vor, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Endet die Hunderhaltung oder zieht der Hundehalter aus der Gemeinden weg, so ist der Hund abzumelden und die Hundesteuermarkte zurückzugeben.

Neues aus dem Rathaus

Kindergarten kommt am Schmotzigen

Nach zweijähriger Zwangspause wird dieses Jahr am Schmotzigen, 16.02.2023 das Rathaus Dotternhausen wieder von den Kindern des Kindergarten Dotternhausen gestürmt.

Hausmüllabfuhr

Gelber Sack

Donnerstag, 09.02.2023

Restmüll- und Biotonne

Freitag, 10.02.2023

Fundamt

Dem Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V. / Tierheim Tailfingen wurde eine Fundkatze aus dem Gemeindegebiet übergeben. Besitzansprüche können im Tierheim geltend gemacht werden.



Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehren Schömberg, Schörzingen, Weilen u.d.R., Hausen a.T., Dotternhausen, Zimmern u.d.B. Liebe Feuerwehrkameraden,

Wir treffen uns am Freitag, 17. Februar 2023 um 14:30 Uhr auf dem Marktplatz in Schömberg zu einem interessanten Stadtrundgang.

Danach kehren wir in der Sonne in Schömberg ein.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Euer Willi









Mobiler Dienst Balingen

Jugendtreff Dotternhausen

Wann?

Grundschulgruppe: Mittwoch 13:45-15:30 Uhr Offener Treff: Mittwoch 17:00-20:00 Uhr

Wo? Im Jugendtreff Dotternhausen Schlossbergschule, Schulstr. 11 72359 Dotternhausen

Wer?

Grundschulgruppe: Die dritte und vierte Klasse der Schloss-

bergschule Dotternhausen

Offener Treff: ALLE Kinder und Jugendlichen aus Dot-

ternhausen

Bei? Jan Künstle

Handy: 0174 486 615 3

Hannah Epple

Handy: 0157 375 354 37

Programmübersicht Februar 2023



Mittwoch, 08.02.2023	Wir machen einen Filmenachmittag. Filme dürfen mitgebracht werden ☺
Mittwoch, 15.02.2023	Wir basteln Faschingsschmuck.
Mittwoch, 22.02.2023	Vom 20.02.2023 – 24.02.2023 sind Faschingsferien. Ferienprogramm! Weitere Informationen folgen in der Woche zuvor.

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir freuen uns, Euch auch in diesem neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass Speisen zubereiten, basteln und spielen immer gut bei euch ankam © Dementsprechend haben wir das Programm ausgerichtet und wünschen Euch und eurer Familie nachträglich ein schönes neues Jahr und einen tollen Start in das neue Jahr 2023! Wie oben erwähnt, folgen weitere Informationen für das Ferienprogramm in den Faschingsferien eine Woche zuvor. ©



Der Jugendtreff ist ein Offenes Angebot, was bedeutet, dass Sie Ihr Kind nur zu Ausflügen verbindlich anmelden müssen, da wir dann eine Fahrgelegenheit organisieren müssen. Das aktuelle Programm finden Sie entweder im Amtsblatt der Gemeinde Dotternhausen oder in den Schulranzen der Drittund Viertklässler. Das Programm wird alle zwei Monate über die Schule an die dritte und vierte Klasse verteilt.

Vielen Dank, dass ihr so zahlreich im Jugendtreff erschienen seid. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit euch!



Programm Februar 2023

Viel Freude in der Gruppe wünschen Jan Künstle und Hannah Epple Diasporahaus Bietenhausen e.V.



Mobiler Dienst Balingen

Faschingsferienprogramm des Jugendtreff Dotternhausen

Liebe Kinder und Jugendliche aus Dotternhausen, wir würden euch gerne in den kommenden Faschingsferien zu dem Folgenden Ferienprogramm einladen.

Wie immer haben wir allerdings auch dieses Mal nur begrenzt Plätze zur Verfügung. Deshalb werden die Einladungen vorrangig berücksichtigt, die zuerst eingehen.

Anmelden könnt ihr euch bis zum **17.02.2023** unter folgenden Kontaktdaten:

h.epple@diasporahaus.de 01573/7535437

Mi., 22.02.2023 Kegeln im Krokodil in Balingen



Ihr könnt Euch auf einen entspannten Kegelnachmittag im Krokodil in Balingen freuen © Getränke und Speisen können ebenfalls vor Ort gekauft werden. Alter: ab 8 Jahren

Abfahrt: 12.00 Uhr (Rückfahrt ca.15.30 Uhr)

Kosten: Wir übernehmen die Kosten für Euch ©

Mitbringen: evtl. Taschengeld für Getränke und Essen mitbringen

Der reguläre Jugendtreff bleibt in den Faschingsferien geschlossen.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen Eure Hannah und euer Jan

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 01.02.2023

TOP 1

Bauangelegenheiten

hier: Nutzungsänderung Gebäude Hagelberg 5 im Erdgeschoss als Gebetsraum für Glaubensgemeinschaften Nach mehreren Monaten hat der neue Eigentümer des Grundstücks die erforderlichen Planunterlagen für die beabsichtigte Nutzungsänderung eingereicht.

Der Gemeinderat hatte sich mit der Zustimmung des gemeindlichen Einvernehmens zum Baugesuch zu befassen, wobei das Gremium zum jetzigen Zeitpunkt und aufgrund der vorgelegten Unterlagen noch keinen abschließenden Beschluss wegen des gemeindlichen Einvernehmens erteilen konnte. Insbesondere fehlen dem Gemeinderat noch Informationen darüber, ob im EG nicht nur das ehemalige Ladengeschäft sondern auch der Gaststättenbereich durch die Nutzungsänderung betroffen sind, dann die maximale Nutzeranzahl im Hinblick auf Fluchtwege, Brandschutz und WC-Anlagen sowie letztlich auch nähere Angaben im Bezug auf die kirchliche Vereinigung die die Räumlichkeiten künftig nutzen soll und ob das Vorhaben entsprechend der Kirchlichen Zuordnung oder der Versammlungsstätten Zuordnung zu bewerten ist.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, diese Fragestellungen bis zur nächsten Sitzung am 01.03.2023 durch das Landratsamt bzw. den Bauherrn beantwortet zu bekommen.

TOP 2

Breitband Erschließung/Rest Ausbau des Gemeindegebiets

hier: Vorgehen und Zeitschiene des Endausbaues 2023

Nachdem der Gemeinderat den Endausbau des gesamten Gemeindegebiets mit Breitband/Glasfaser beschlossen hat, und bereits bis 2022 die ersten beiden Bauabschnitte umgesetzt worden sind, erfolgt nun im Jahr 2023 der Restausbau. Betroffen sind die Eigentümer des Ausbaugebiets mit Dormettinger Straße, Schlichemstraße, Kirchweg, Balinger Weg und Mühlweg, wobei der Kostenaufwand in etwa rd. 660.000,- € netto betragen wird.

Die Gemeinde konnte bereits im Vorfeld mit der Bundesförderung und der Landesförderung einen Zuschussbetrag in Höhe von rd. 560.000,- € erwirken. Dies stellt eine sehr gute Finanzierungsquote dar, so dass der Gesamtausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde, ohne finanzielle Belastung der Eigentümer, erfolgen kann.

Die Zeitschiene des Restausbaus zeigt auf, dass bereits am 31.01.2023 die öffentliche Ausschreibung dieser Arbeiten auf den entsprechenden Ausschreibungsportalen erfolgte (einen sprechender Hinweis ist der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde Dautmergen. de zu entnehmen). Die Angebote können bis 23.02.2023 - 11:00 Uhr - bei der Gemeinde eingereicht werden, sodass nach Auswertung der Angebote durch das beauftragte Ingenieurbüro RBS-Wave in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.03.2023 die Vergabe erfolgen kann.

Der Baubeginn ist ab 02.05.2023 geplant und der Abschluss der Arbeiten ist für den 30.11.2023 terminiert.

Insoweit müsste zum Ende des Jahres 2023 das gesamte Gemeindegebiet mit Glasfaser und schnellem Internet erschlossen sein.

Die Information der betroffenen Eigentümer in den aufgezeigten Straßen soll am 29. März 2023 in öffentlicher Veranstaltung erfolgen. Alle betroffenen Eigentümer erhalten hierzu noch rechtzeitig eine entsprechende Einladung.

Die Gemeinde dürfte dann nach Abschluss der Arbeiten rd. 1,7 Millionen € in den Breitbandbereich investiert haben bei einer Zuschussquote von etwa 80 bis 85 %, ohne finanzielle Beteiligung der gesamten Einwohnerschaft.

Top 3

Außensanierung Mietshaus Schulstraße 4 hier: Umfang und Kosten der notwendigen Arbeiten

An der hinteren Fassade des ehemaligen Schulgebäudes hat sich der Untergrund entsprechend bewegt und aufgrund der Trockenheit auch rückgebildet. Dadurch wurden die vier, vor vielen Jahren angebrachten, Betonkeile freigelegt, so dass die Außenfassade mit enormen Gewicht belastet wird. Dies bedeutet, dass die hintere Fassade, durch das enorme Gewicht der vier freistehenden Betonkeile, Verformungen aufweist, die auch teilweise ein exaktes Schließen der Fenster nicht mehr gewährleistet.

Die Verwaltung hat im Vorfeld mit dem Architekturbüro Wäschle und dem Statikbüro Wössner aus Balingen die Ursachenforschung betrieben. Als klare Erkenntnis konnte festgestellt werden, dass das Gelände unbedingt abzutragen und die vier freiliegenden Betonkeile in einer Tiefe von etwa 1,5 bis 2,0 m zu unterfangen sind.

Der Gemeinderat beschloss, die Sanierung durchzuführen und beauftragte das Planungsbüro Wäschle mit dem weiteren Vorgehen. Das Architekturbüro hat nun den Auftrag zur Einholung entsprechende Angebote, wobei die voraussichtlichen und prognostizierten Kosten in Höhe von rd. 43.000,- € im Ergebnishaushalt 2023 eingestellt werden.

TOP 4

Aufstellung eines "Bücherhäusles" hier: Platzierung und weiteres Vorgehen

Bereits Ende des Jahres 2022 befasste sich der Gemeinderat mit dem Aufstellen eines sogenannten "Bücherhäusles" wie in manch anderen Gemeinden bereits praktiziert. Es ist beabsichtigt, in einer entsprechenden Räumlichkeit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Jugendlichen in Dautmergen anzubieten, dass Bücher in diesem "Bücherhäusle" abgegeben und eingestellt werden können und ebenso diese Bücher auch kostenlos ausgeliehen werden können.

Die Verwaltung rechnet mit Kosten in Höhe von rd. 3.000,- bis 3.500,- €, wobei die Stiftung Mensch der Sparkasse Zollernalb nach Antragstellung einen Betrag von 1.000,- € für diese Maßnahme zur Verfügung gestellt hat.

Fraglich ist noch die exakte Platzierung, wobei hier das Umfeld des Rathauses/Bürgerhauses mit Kinderspielplatz bzw. Jugendhaus andiskutiert wurde.

Der Gemeinderat wird sich in der nächsten Sitzung am 01.03.2023 mit der finalen Umsetzung der Maßnahme beschäftigen.

Erfreulicherweise konnten bereits im Vorfeld drei Personen gewonnen werden, die sich künftig ehrenamtlich um dieses "Bücherhäusle" kümmern werden.

TOP 5 + 6

Vorbereitung des Haushaltsplanes 2023 und Vorbereitung des Wirtschaftsplanes

"Eigenbetrieb Energie-und Wasserversorgung" 2023

Der Vorsitzende konnte hierzu Frau Nathalie Lehr vom Gemeindeverwaltungsverband begrüßen. Frau Lehr ist seit Mitte 2022 als Beamtin des gehobenen Verwaltungsdienstes beim Gemeindeverwaltungsverband tätig und hat die beiden Planwerke, zusammen mit der Verwaltung, ausgearbeitet.

Frau Lehr stellt dem Gemeinderat die beiden Planwerke vor und stellt fest, dass die Gemeinde den Ergebnishaushalt nicht ausgleichen kann, was so viel bedeutet, dass die ordentlichen Aufwendungen die ordentlichen Einnahmen übersteigen und somit die zu veranschlagenden Abschreibungen nicht finanziert werden können. Letztendlich wäre die Gemeinde dadurch gefordert, entweder künftig weitere Einnahmen zu generieren bzw. Ausgaben zu reduzieren.





Im Ergebnishaushalt sind neben den allgemeinen und an den Vorjahren ausgerichteten Planzahlen die Renovierungsarbeiten am ehemaligen Schulhaus mit 43.000,- € aufgenommen sowie 10.000,- € für die Sanierung der Zuwegung zum Schuppengebiet. Auf der Einnahmenseite stehen ab dem Jahr 2023 Pachteinnahmen aus der Breitbandinvestition zur Verfügung. Im Bereich der Investitionsmaßnahmen kann festgehalten werden, dass die Gemeinde Investitionen mit knapp 1 Million € veranschlagt hat. Zum einen handelt es sich um die Großmaßnahme des bereits aufgezeigten Endausbaues bei der Breitbanderschließung und des Weiteren um die innerörtliche Verdichtung in der Dormettinger Straße mit Abbruch der beiden Gebäude Dormettinger Straße 16 und 18 nach vorliegen des für März/April 2023 zu erwartenden Bewilligungsbescheides aus ELER Mitteln. Des Weiteren schlagen die Endabrechnungen und somit auch die Restzahlungen aus der Erschließung des Baugebiets und der ersten beiden Bauabschnitte der Breitbanderschließung zu Buche sowie der mögliche Verkauf eines Bauplatzes auf der Einnahmenseite.

Hinzu kommen die Umlagen an den Gemeindeverwaltungsverband, die anteilige Investitionskostenumlage an den Zweckverband Hochwasserschutz, der Investitionskostenzuschuss an den Sportverein für den Aufsitzmäher sowie der mögliche Ausbau eines Raumes hinter dem Gemeindebackhaus im Zuge des LEADER Programms.

Angedacht ist ebenfalls der Aufbau einer Photovoltaik-Anlage auf den beiden neuen Bauhof Garagen in der Blumenstraße, wobei hier bis zur nächsten Sitzung die genauen Einspeisevergütungen noch zu benennen sind; nach vorläufigen Zahlen dürfte sich die anstehende Investition mit einer 16,5 Kilowatt Peak Anlage in etwa 12 Jahren auch die Einspeisevergütung amortisiert haben.

Bezüglich der liquiden Mittel zeigt sich die Gemeinde sehr gut aufgestellt, da aus den ersten beiden Bauabschnitten der Breitbandversorgung, deren Kosten von der Gemeinde weitestgehend vorfinanziert worden sind, ein Rücklauf der noch ausstehenden Zuschüsse in Höhe von etwa 570.000,- € ansteht. Der eigentliche Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum ersten 01.01.2023 300.000,- €, was einem sehr akzeptablen Schuldenstand entspricht, zumal die Zinsfestschreibung über 10 Jahre mit 0,6 % erfolgen konnte. Die weiteren 200.000,- € Schuldaufnahme dienen der Beteiligungsanlage bei der Netze-BW auf 5 Jahre, bis 2025, befristet ist.

Die Zinsfestschreibung mit 0,39 % über diese fünf Jahre liegt bei weitem unter den Einnahmen der Ausschüttung der Netze BW; über die 5 Jahre gerechnet nimmt die Gemeinde etwa 20.000,- € aus dieser Beteiligungsform ein.

Im Bereich des Eigenbetriebs konnte man sich überwiegend an den Planansätzen des Vorjahres ausrichten, wobei im Jahr 2023 die Neuverlegung der Wasserleitung mit Hausanschlüssen im Kirchweg eingeplant ist. Diese Maßnahme wird im Zuge der Breitbanderschließung parallel erfolgen, so dass keine zusätzlichen Tiefbauarbeiten diesbezüglich vorgenommen werden müssen.

Der Vorsitzende verweist auf den Umstand, dass zum 01.01.2023 die Wasserbezugsgebühren bei 2,88 € je Kubikmeter liegen und insbesondere dazu dienen, den Wirtschaftsplan in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen zu können. Die Verwaltung bzw. Frau Lehr vom Gemeindeverwaltungsverband wurden durch den Gemeinderat beauftragt, die Planwerke final für die Sitzung am 01.03.2023 fertig zu stellen, so dass dort die endgültige Beschlussfassung im Gremium erfolgen kann.

Top 7 Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes

Nutzung des Bürgerhauses durch Täbinger Vereine Der Vorsitzende gibt bekannt, dass aus der Ortschaft Täbingen bereits im Oktober 2022 die Anfrage kam, ob entsprechende Veranstaltungen Täbinger Vereine, während des umfangreichen Umbaues der Täbinger Sporthalle/Gemeindehalle, in Dautmergen stattfinden könnten. Der Gemeinderat hat die Unterstützung der Gemeinde Dautmergen zugesagt, sodass in den nächsten ein bis zwei Wochen erste Gespräche wegen der Nutzung des Bürgerhauses Dautmergen durch den Täbinger Sportverein für das Kinderturnen anstehen.

Die Nutzung des Bürgerhauses erfolgt selbstverständlich unter absoluter Berücksichtigung der Nutzungszeiten Dautmerger Vereine und Organisationen.

Die Bevölkerung wird diesbezüglich weiter auf dem Laufenden gehalten.

GR Gauß weist darauf hin, dass am 08.02.2023 ein erneutes Treffen der BI "KSK-Absetzgelände Waldhof" in Geislingen stattfinden wird. Die Bürgermeister der umliegenden bzw. betroffenen Gemeinden sind hierzu eingeladen.

BM Lippus ergänzt hierzu, dass er seine Teilnahme zu diesem Termin zu gesagt hat, wobei diese Infoveranstaltung bereits auf den 17.01.2023 terminiert war und auf den 08.02.2023 verschoben werden müsste.

Eine nicht öffentliche Sitzung schloss sich an.

Öffnungszeiten an Fasnacht 2023

Das Rathaus ist am Fasnachtsmontag den 20.02.2023 wie üblich am Vormittag von 08 - 12 Uhr geöffnet.

Am Fasnachtsdienstag bleibt das Rathaus ganztags geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme. Gemeindeverwaltung Dautmergen

Gebührenbescheide für die Abrechnung von Wasser und Abwasser des Jahres 2022

Die Gebührenbescheide für die Wasser- und Abwassergebühren des abgelaufenen Jahres 2022, mit Bescheiddatum 10.02.2023, werden den Zahlungspflichtigen in den nächsten Tagen zugestellt.

Die Gebühren sind spätestens am 01.03.2023 zur Zahlung fällig.

Bei den Abbuchern erfolgt die Belastung automatisch zum Fälligkeitszeitpunkt, ebenso wird eine mögliche Überzhalung eitgleich rückerstattet.

Die Termine für die im Jahr 2023 zu leistenden drei Abschlagszahlungen sind am:

15.05. -- 15.08. -- 15.11.

Die entsprächenden Beträge entnehmen Sie der Abrechnung 2022.

Eine weitere, separate Zahlungsaufforderung zu diesen Terminen erfolgt nicht. Die **Nichtabbucher** haben auf diese Fälligkeitstermine selbst zu achten.

Wollen bisherige Nichtabbucher eine Abbuchungsermächtigung erteilten, erhalten Sie das entsprechende Formular bei der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage www.gemeinde-dautmergen.de unter der Rubrik Service – Downloads.

Gemeindeverwaltung Dautmergen

DRK Schömberg bietet "Erste-Hilfe-FreshUp-Kurs" an

Das DRK Schömberg bietet am **Freitag den 03.03.2023** einen Erste-Hilfe-FreshUp-Kurs an.

Dieser rd. 2-stündige und kostenlose Kurs beginnt um 18:00 Uhr im Bürgerhaus.

Wir bitten bereits jetzt um Vormerkung dieses Termins und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Lippus,

Bürgermeister





Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet am Freitag; 09.02.2023 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind bis spätestens Donnerstag 17.02.2023,11.30 Uhr, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler "Elektroschrott", entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich In Dotternhausen

75. Geb. am Montag, 06.02.2023 Christel Hahn, geb. Fischer, Dotternhausen



Schulnachrichten



Schlossbergschule Dotternhausen

Musiktheater das Dschungelbuch: Von Freundschaften und Grenzen überwinden

Vergangenen Donnerstag hieß es in der Festhalle in Dotternhausen "Vorgang auf und Bühne frei" für das "Theater Fritz und Freunde" mit der Aufführung "Das Dschungelbuch". Gebannt verfolgten die rund 170 Kinder der Schlossbergschule Dotternhausen sowie die zukünftigen Erstklässler der Kindergärten Dotternhausen und Dormettingen das aufregende Dschungelabenteuer des Findelkinds Mogli. Mit Hilfe seiner treuen Freunde Balu und Baghira erlernt Mogli die Gesetze des Dschungels. Diese muss er auch kennen, will er schließlich in das Wolfsrudel aufgenommen werden. Neben all den Schönheiten die der Urwald zu bieten hat, offenbarten sich Mogli schnell auch die Gefahren: Eine dreiste Affenbande mischt den Dschungel auf und die geheimnisvolle Schlange Kaa spinnt ihre Intrigen. Am gefährlichsten wird Mogli allerdings der mächtige Tiger Shir Khan. Mogli muss all seinen Mut aufbringen, um seinen Platz im Dschungel zu behaupten. Doch letztlich erkennt auch der Waisenjunge, was seine Freunde schon länger ahnten: Er ist ein Menschenkind, das zwischen zwei Welten steht. Im Verlauf des turbulenten Theaterstücks fragt sich Mogli immer mehr, wo er eigentlich hingehört. Als ihm dann noch ein Mädchen aus dem Menschendorf begegnet, steht seine Welt endgültig auf dem Kopf.

Die kleinen Zuschauer begleiteten den Jungen Mogli mit großem Herz und viel Humor bei seinem Abenteuer und lernten, wie wichtig Zusammenhalt, Offenheit und Vielfalt sind. Das

prachtvolle Bühnenbild, die tollen Kostüme sowie die stimmungsvollen Geräusch- und Lichteffekte untermalten die Atmosphäre des Urwalds auf ganz besondere Weise.

Wir bedanken uns für die großzügige finanzielle Unterstützung des Fördervereins der Schlossbergschule zur Ermöglichung dieses pädagogischen Vorhabens!







Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Mittwoch, 15. Februar

Jugendkunstschule Junge Werkstatt, 8-12 Jahre, fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, 16.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 16. Februar

Jugendkunstschule Junge Werkstatt, 8-12 Jahre, fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, 16.00 bis 17.30 Uhr Jugendkunstschule Jugendatelier, 13-21 Jahre, fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, 17.45 bis 19.15 Uhr

Samstag, 18. Februar

Natur auf dem (Bild-) Schirm, 2-mal, 09.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de





Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 12.02.23 Sechster Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Samstag, 18.02.23 Fasnet 19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26.02.23 Erster Fastensonntag

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Aschensegen (Diakon)

Sonntag, 05.03.23 Zweiter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte Caritas-Fastenopfer



Sternsinger Aktion 2023

Mit großer Begeisterung haben auch in diesem Jahr wieder Mädchen und Jungen aus unserer Kirchengemeinde bei der Sternsingeraktion mitgemacht. Am 6. Januar waren die Kinder in den Straßen von Dotternhausen unterwegs.

Als Heilige drei Könige gekleidet, brachten sie den Menschen den Segen "Christus segne dieses Haus" und sammelten insgesamt 3817,90 € für Not leidende Kinder der Welt.

Diese Spende wird dem Kindermissionswerk zur Verfügung gestellt. Ein herzliches "Vergelts Gott" für Ihre Spenden und die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger, ebenso ein herzliches "Vergelts Gott" an Pater Franz Pfaff, unsere Sternsinger und das Betreuerteam.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 12.02.23 Sechster Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19.02.23 Fasnetssonntag 09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Samstag, 25.02.23 Vorabend zum Ersten Fastensonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Aschensegen Sonntag, 05.03.23 Zweiter Fastensonntag

10:30 Uhr Wortgottesfeier (GRF)

Kollekte Caritas-Fastenopfer

Sternsinger-Aktion 2023



Mit großer Begeisterung haben auch in diesem Jahr wieder Mädchen und Jungen aus unserer Kirchengemeinde bei der Sternsingeraktion mitgemacht. Am 08. Januar waren die Kinder in den Straßen von Dautmergen unterwegs.

Als Heilige drei Könige gekleidet, brachten sie den Menschen den Segen "Christus segne die-

ses Haus" und sammelten insgesamt 1247.- € für Not leidende Kinder der Welt.

Diese Spende wird dem Kindermissionswerk zur Verfügung gestellt. Ein herzliches "Vergelts Gott" für Ihre Spenden und die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger, ebenso ein herzliches "Vergelts Gott" an das Wortgottesfeier-Team, unsere Sternsinger und ihre Berteuer.

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2 Öffnungszeiten

Montag 14:00 - 17:15 Uhr Dienstag 14:00 - 17:15 Uhr

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:15 Uhr Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst

Im Trauerfall

wenden sich die Gemeindemitglieder aus **Dotternhausen** an Diakon Stephan Drobny, Tel. 0174 699 8038 und die Gemeindemitglieder aus **Daut-**

mergen an Pfarrer Shibu Pushpam Tel. 07427 / 7325 oder 015225270700.

Samstag, 11.02.23 Vorabend zum 6.Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Hausen und Weilen 19:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

Sonntag, 12.02.23 Sechster Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr HI. Messe in Dautmergen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon)
10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Ratshausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen mit Vorstellung

der Erstkommunionkinder (GRF)

Dienstag, 14.02.23

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Mittwoch, 15.02.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömberg 19:00 Uhr Abendmesse in Schömberg und Ratshausen

Ehe.wir.heiraten... genießen wir einen Tag zu Zweit

Das katholische Dekanat Balingen bietet 2023 einen Tag für Paare, die bald heiraten werden oder frisch verheiratet sind, unter dem Motto "Ehe.wir.heiraten....genießen wir einen Tag zu Zweit" an.

Vor dem großen Tag gibt es viel zu tun - spannende und schöne Wochen und Monate.

Genauso wertvoll wie die Planungen ist es, sich dabei als Paar Zeit zu nehmen - "für uns und das, was uns wichtig ist". Diese Möglichkeit bieten wir bei unserem "Tag zu Zweit".

Beginn ist um 13 Uhr mit einem gemütlichen Start bei Kaffee und Kuchen auf dem Palmbühl. Am Nachmittag werden wir gemeinsam über Werte, dem Umgang mit Konflikten und das, was uns als Basis trägt, nachdenken. Es ist gut, sich Zeit für sich als Paar zu nehmen und etwas gemeinsam mit anderen Paaren zu erleben.

Den Tag wollen wir gegen 19 Uhr bei einem gemütlichen gemeinsamen (freiwilligen) Abendessen ausklingen lassen. Anmeldung: über die Homepage des Dekanats (www.dekanat-balingen.drs.de) bis zum 11.03.2023

Datum: Samstag, 18.03.2023 Ort: Palmbühl Schömberg

Kosten: 10 € (bitte in bar am Tag selbst mitbringen)

Leitung: Esther Welsch & Michael Holl



Palmbühlkirche

Wallfahrtsleitung: Pfarrer Schäfer Tel. 07427 2502

Gottesdienste Freitag, 10. Februar

09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Lourdes- Gedenktag "Maria Unbefleckte Empfängnis" und im Anliegen "Welt-

gebetstag der Kranken"

Montag 13. Februar 09.00 Uhr Hl. Messe Freitag 17. Februar 09.00 Uhr Hl. Messe

Palmbühlveranstaltungen

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Exerzitien im Alltag - in der Fastenzeit

Exerzitien im Alltag sind der Versuch, sich inmitten des "normalen" Lebens eine freie Zeit für sich und Gott zu nehmen. Die Fastenzeit als Zeit der Vorbereitung auf das Osterfest bietet sich hierfür für Christen und Christinnen hervorragend an. Elemente der Exerzitien sind eine tägliche Zeit des Betens und der Besinnung am Morgen und am Abend sowie ein wöchentliches gemeinsames Treffen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Für alle, die neu an Exerzitien im Alltag teilnehmen wollen oder sich darüber Gedanken machen, bieten Gemeindereferentin Gudrun Herrmann und Wallfahrtsseelsorger Michael Holl und am Montag, den 13. Februar einen Informationsabend an. Beginn ist um 19 Uhr im Bruderhaus auf dem Palmbühl. Dort stellen sie den Ablauf und auch das Material der Exerzitien vor. Anmeldeschluss ist ebenfalls der 13. Februar.

Start der Exerzitien ist mit dem ersten Gruppentreffen am Montag, den 27. Februar, der letzte Abend ist am 27. März. Es gibt 2 Möglichkeiten, an den Exerzitien teilzunehmen.

- 1. Die Gruppentreffen mit Gudrun Herrmann sind an den Montagen ab 27.2. um 18 Uhr, im Wechsel in den Gemeindehäusern in Balingen und Frommern.
- 2. Die Gruppentreffen mit Michael Holl sind am 27.2. und am 27.3. jeweils um 19 Uhr auf dem Palmbühl, die 3 Treffen dazwischen finden als Videokonferenz statt.

Für Information und Anmeldung für beide Varianten können Sie sich an Michael Holl (mholl@drs.de, Tel 0174 1057563) wenden.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 9. Februar 2023

19.00 Uhr J7 Teentreff Erzingen Jugendhaus

Ökumenischer Hauskreis vierzehntägig in den 19.30 Uhr ungeraden Kalenderwochen.

im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Filmabend "The Chosen" im Gemeindezentrum. 19.30 Uhr Zweiter Teil - Näheres siehe unter Hinweise am Ende dieser Kirchlichen Mitteilungen.

Freitag, 10. Februar 2023

17.00 Uhr Jungschar Dormettingen Pfarrsaal

Gebetskreis Ev. Gemeindezentrum Schömberg 18.00 Uhr

Sonntag, 12. Februar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger suz-Gottesdienst in Endingen mit Friedemann 10.00 Uhr Frischt, Livestream

10.15 Uhr Kinderkirche Abenteuerland im Gemeindezentrum in Schömberg

Gottesdienst in Täbingen mit Pfarrer Stefan Kröger 10.15 Uhr Montag, 13. Februar 2023

18.30 Uhr Vorbereitungstreffen im Ev. Gemeindezentrum für den Weltgebetstag 2023 aus Taiwan. Näheres siehe Hinweise - Herzliche Einladung!

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Pfarrsaal in Erzingen

20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis – Anfrage bei Christine Eha 07427 3955 oder Volker Koch

20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251

Dienstag, 14. Februar 2023

Jungschar im Jugendhaus Erzingen 17.00 Uhr

19.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis im Gemeindezentrum - Anfrage bei Karin Eha 07427 466321 oder Pia Seeburger 07427 7223

Mittwoch, 15. Februar 2023

Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum 15.00 Uhr in Schömberg

20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis – Anfrage bei Heidi Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427 2953

Donnerstag, 16. Februar 2023

19.00 Uhr J7 Teentreff Erzingen Jugendhaus

19.30 Uhr Ökumenischer Hauskreis vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.

im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:

Filmabend "The Chosen" donnerstags vierzehntägig

Diese neue Filmserie zum Leben Jesu beleuchtet dessen Leben auf beeindruckende Weise und zeigt darüber hinaus Hintergründe und die Umstände der damaligen Zeit.

Obwohl Jesus vor über 2000 Jahren auf dieser Erde lebte, ist er heute genauso relevant wie damals. An sechs Abenden zeigen wir im evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg die einzelnen Filme der Serie und laden herzlich dazu ein, sich in Gemeinschaft auf das außergewöhnliche Leben Jesu einzulassen.

Jeweils donnerstagabends 14tägig, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, das Ende ist gegen 21.30 Uhr vorgesehen.

Glaube bewegt - Herzliche Einladung zum Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag 2023

Zur Vorbereitung des Weltgebetstags, den dieses Jahr Frauen aus Taiwan ausgearbeitet haben, findet am Montag, 13. Februar um 18.30 Uhr ein Treffen im Gemeindezentrum in Schömberg statt. Alle, die es auf dem Herzen haben, sich mit den Frauen in Taiwan im Speziellen und mit der weltweiten Christenheit im Allgemeinen eins zu machen, sind herzlich eingeladen!

Den Gottesdienst zum Weltgebetstag feiern wir dann am Abend des 3. März 2023. In diesem Jahr werden wir sowohl in Schömberg als auch in Täbingen einen Abendgottesdienst feiern.



Gemeindefreizeit in Dießen am Ammersee vom 18. Mai bis 21.Mai 2023: Anmeldung über die Homepage oder im Pfarramt. Auf dem Programm stehen unter anderem: Bibelarbeiten, Singen und



Musizieren, Spielen, Reden, Zeit verbringen, Wandern, Baden und gemeinsam Essen. Es gibt noch wenige freie Plätze! Der Anmeldeschluss ist Ende Februar.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die "eva" (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft "2 Minuten Hoffnung wählen" unter der Rufnummer **0711 29 23 33.**



KINDERN

Kinderkirche Abenteuerland

im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn: 10.15 Uhr Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

an alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren

zu unserem Kindergottesdienst

am 12. Februar 2023.

PAULUS - FÜR JESUS UNTERWEGS

Heute erfahren wir, warum Paulus Damaskus wieder verlassen musste und "auf der Flucht" ist. Außerdem wollen wir wieder gemeinsam singen, beten,

Wir freuen uns auf euch!

spielen....

Andrea, Christine und Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg Kontakt: Annita Rottler (07427/914265)

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 3294 Fax (07427) 914913 Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Donnerstag, 09. Februar 2023

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus "Schutz

vor Dieben und Betrügern"

Siehe Hinweise

Freitag, 10. Februar 2023

20.00 Uhr Jugendkreis in Weilstetten

Thema: Eventmanagement Vol. 2

Sonntag, 12. Februar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger 10.15 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung und Verabschie-

dung von Mitarbeitern

mit Pfarrer Stefan Kröger und dem Posaunen-

chor

und anschließendem Kirchenkaffee

Opfer: Landesopfer Diakonie

10.00 Uhr *Gottesdienst in Endingen mit Friedemann Fritsch

Dienstag, 14. Februar 2023

18.30 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen

Thema: Sing and pray

19.00 Uhr Kirchenchor Mittwoch, 15. Februar 2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe Spatzennest im GH

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 16. Februar 2023 19:30 Uhr Bibeltreff mit Klang **Freitag, 17. Februar 2023**

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen

20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen

Thema: FAT

Sonntag, 19. Februar 2023

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl Opfer: Blumenschmuck für die Kirche

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin

Bränd

10.15 Uhr *EINS-Gottesdienst in Schömberg mit Pfarrer

Stefan Kröger

Bei Doppeldienst (zwei Gottesdienste hintereinander) der Pfarrer und Prädikanten ist der 9.00 Uhr Gottesdienst mit Vorläuten und der 10.15 Uhr Gottesdienst mit Nachläuten.

Hinweise:

Bibeltreff mit Klang

19.30 - 20.30 Uhr Bibeltreff mit Klang (Bibellesen/ Austausch/ Gebet)

ab 20.45 Uhr - gemeinsames Singen (egal ob aus "Feiert Jesus"/ dem Gesangbuch oder mitgebrachten Liedblätter. Lieder können frei gewünscht werden)

Ansprechpartnerin: Vera Würfel 01746962382

Wegen dem unregelmäßigen Rhythmus gibt es eine unverbindliche WhatsApp Gruppe zur Terminerinnerung.

Seniorennachmittag

Donnerstag, 09. Februar, 14.00 Uhr Seniorenmittag im Gemeindehaus

"Schutz vor Dieben und Betrügern"

Herr Rieger von der Polizei informiert und gibt wertvolle Tipps. Wir freuen uns über interessierte Teilnehmer.

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die "eva" (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft "2 Minuten Hoffnung wählen" unter der Rufnummer **0711 29 23 33.**

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07,

BIC: GENODES 1VHZ





Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Unterstützungsverein Jugendkapelle **MV-Dotternhausen**

Einladung:

Zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 24. Februar 2023 um 19.00 Uhr

im St. Anna-Stift, möchte ich alle Mitglieder und Freunde recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- 4. Entlastung der Vorstandschaft
- 5. Neuwahlen
- 6. Anträge und Verschiedenes

Lothar Ritter, 1. Vorsitzender



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

20er-Ball am Freitag, 10.02.2023

Die diesjährigen 20er laden herzlich zum 20er-Ball am kommenden Freitag ein! Unter dem Motto "NEON PARTY" steigt im Singsaal wieder die legendäre Party. Ab 20 Uhr Einlass, DJ ab 21 Uhr - mit Welcomeshot, Eintritt 5,-€

Jubiläumsumzug Horb-Ahldorf am Sonntag 12.02.2023:

Die Narrenzunft Horb-Ahldorf feiert am kommenden Wochenende 50 Jahre Brunnenwaldweible. Hierzu veranstalten sie ein Jubiläumswochenende an dem am Sonntag der Jubiläumsumzug stattfindet, den wir Mondstupfer bereichern.

Beginn ist um 13:30 Uhr.

Wir starten an Platz 22 von 28 teilnehmenden Zünften, Länge Umzugsstrecke ca. 700m (wie Nusplingen).

Vor und nach dem Umzug ist in der Halle, am Weizenstand und im Barzelt bestens für das leibliche Wohl gesorgt, ebenso hat das Narrenheim geöffnet.

Abfahrt Bus: 11:00 Uhr an der Festhalle, Rückfahrt: 17:15 Uhr -> Wir haben noch einige Restplätze frei (Mitglieder 10€ / Nichtmitglieder 12,50€) Meldet euch gerne bei uns via Whats-App oder E-Mail (0162/5476622 / vorstand@narrenzunft-dotternhausen.de oder bei einem der Narrenräte)

Vorschau ORTSFASNET:

Schmotziger, 16. Februar

10:00 Uhr Schülerbefreiung (Treffpunkt 9:45 Uhr am Sport-

heim-Parkplatz)

11:15 Uhr Kindergarten-Besuch

12:15 Uhr Rathaussturm

ab 14:30 Uhr Seniorenfasnet im Rathaus-Foyer mit Unterhaltung durch die Seniorenkapelle

Fasnetssamstag, 18. Februar

20:00 Uhr Mondstupfer-Ball mit kurzem knackigen Programm in der Festhalle anschl. Tanz- und Par-

tystimmung mit DJ B-Town

Fasnetssonntag, 19. Februar

ab 12:00 Uhr Närrisches Treiben im Ort mit Besenwirtschaften und Barbetrieb im Foyer der Festhalle

Fasnetsumzug in Dotternhausen mit drei Gast-13:30 Uhr

zünften und Fußgruppen, danach seid Ihr in der

Festhalle herzlich Willkommen

Rosenmontag, 20. Februar

14:00 Uhr Polonaise mit dem MVD auf dem Marktplatz mit

Bewirtung

Fasnetsdienstag, 21. Februar

13:30 Uhr Kinderumzug mit anschließender Kinderfasnet

in der Festhalle

17:00 Uhr Große Fasnetsverlosung

Traditionelle Mondstupferbeerdigung 18:00 Uhr Wir freuen uns auf Euch und die bevorstehenden Tage!

Mond-Stupf

Euer Team der NZD



Rehasport beweg dich gesund e.V.

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen.

Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursaebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.

10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Unsere Kursangebote:

Dienstag:

09:00 - 09:45 Uhr Rehasport

17:15 - 18:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport

18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag -

Rehasport

Donnerstag:

08:00 - 08:45 Uhr Frühsport / Indoor&Outdoor 09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik - Rehasport Sport nach Krebs - Rehasport 17.15 - 18:00 Uhr 18:15 - 19:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport 19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der "alten Fabrik", Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473, Simone Menne, Alleenstr. 25, 72359 Dotternhausen.



Herzliche Einladung zur Fortbildung "Kinaesthetik"

- berühren und bewegen leicht gemacht- individuelle Bewegungsunterstützung für pflegende Angehörige -

Kinästhetik beinhaltet das gemeinsame Lernen und Entwickeln von Bewegungsabläufen, die auf die individuellen Fähigkeiten der Pflegeperson abgestimmt sind. Dadurch wird die Mobilisation sowohl für die Pflegekraft als auch für den Pflegebedürftigen leichter und angenehmer.

Montag, 13. März 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr Montag, 20. März 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr Montag, 27. März 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr Samstag, 29. April 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr





Ort: Schule Dormettingen
Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei
Carolin Kerner Tel. (0 74 27) 41 99-5 38 oder
Karin Rauscher Tel. (0 74 27) 41 99-8 26 oder
netzwerk@sonne-3d.de

Herzliche Einladung zum Zum PLUS

mit Gesprächen, Gedanken und Erlebnissen "Fasnet früher und heute" mit Musik und Fasnetsküchle Dienstag, 14. Februar 2023

14.30 Uhr bis 17.00 Uhr - Schule Dormettingen Eine Anmeldung erleichtert die Planung.

Kontakt SonNe Einsatzleiterinnen:

C. Kerner 07427 / 41 99 538 K. Rauscher 07427 / 41 99 826

netzwerk@SonNe-3D.de





Wir sind persönlich für Sie da!

Dotternhausen in der Gemeindebücherei, Hauptstraße 24 Jeweils dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr

> **Dormettingen** in der Schule, Schulstraße 15 Jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

> > - oder nach Vereinbarung -

Darüber hinaus sind wir telefonisch erreichbar:

Einsatzleiterin für Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199-538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Einsatzleiterin für Dormettingen/Dautmergen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199-826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199-977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Rückblick auf den Grondelhexa-Ball am 04.02.2023

Viele Besucher und befreundete Zünfte durfte die Narrenzunft Dautmergen vergangenen Samstag bei ihrem Grondelhexa-Ball begrüßen. Die Baurawaldhexen Holzhausen, die Boscha-Hexa Heinstetten, die Erlamer Oachberg-Hexa, die Glatter Schlosshexen, die Guggenmusik Pink Pämpärs aus Sulz a.
N., die Narrenzunft Böhringen, die Nota-Kratzer Hartheim, die
Riedbach-Hexa Geislingen, der Rosenfelder Narrenverein, die
Schellahexa Neukirch und die Täbinger Liacht-Hexa fanden
den Weg ins Dautmerger Bürgerhaus.

Die Prinzengarde der Narrenzunft Dautmergen eröffnete das Programm mit ihrem Showtanz "The Greatest Showgirls" und nahm die Besucher mit in die Welt des Showgeschäfts. Mit einem spektakulären Hexentanz begeisterten die Baurawaldhexen Holzhausen das Publikum. Die bis zur Decke gebaute Pyramide wurde mit großem Beifall ausgezeichnet. Im Anschluss heizten die Nota-Kratzer aus Hartheim der Halle mit Guggenmusik kräftig ein, bevor zur Tanzpause aufgerufen wurde.

Es folgte die Zunftgarde aus Böhringen, die das Publikum bei ihrem Showtanz mit in den Zirkus nahm und akrobatische Einlagen darbot. Den krönenden Abschluss bildete die Guggenmusik Pink Pämpärs aus Sulz, die im Kostüm des Gottes Cernunnos das Bürgerhaus in einen Kessel verwandelte.

Nach dem Programm wurde im Bürgerhaus mit Likörbar und Barzelt noch viele Stunden zur Musik von DJ Hama getanzt.









Busfahrt am 10.02. nach Haigerloch-Stetten

Am kommenden Freitag, den 10.02. ist die Narrenzunft zum Hexenball nach Haigerloch-Stetten eingeladen. Zu diesem Abend werden wir mit dem Bus anreisen.

Im Bus sind noch Plätze frei. Sehr gerne können diese von weiteren Personen, die mit uns den Hexenball besuchen möchten, reserviert werden.

Abfahrt ist um 19:00 Uhr am Bürgerhaus, Programmbeginn um 20:00 Uhr. Die Rückfahrt ist um 02:00 Uhr. Hin- und Rückfahrt kosten zusammen 10 € pro Person.

Bei Interesse, schreibt bitte eine E-Mail an nz-dautmergen@ gmx.de oder meldet euch bei einem Mitglied des Ausschusses. Über einen vollen Bus würden wir uns freuen!

Einladung zur Flecka-Fasnet 2023

Die Narrenzunft Dautmergen lädt alle Bürgerinnen, Bürger und närrischen Interessierten herzlich zu ihrem traditionellen Bunten Abend am Fasnetssonntag, den 19. Februar 2023 ins Bürgerhaus ein.

Wie immer wurde ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, welches um 19:31 Uhr beginnt. Einlass ist ab 18:00 Uhr. Im Anschluss an die Darbietungen wird bis in die frühen Morgenstunden zum Tanz gespielt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen "Jenny und Benny".

Am Rosenmontag, den 20. Februar 2023 beginnt der Kinderumzug um 13:31 Uhr am Feuerwehrhaus. Anschließend wird ein buntes Programm im Bürgerhaus geboten. Also auf geht's, alle großen und kleinen Narren!

Unser traditioneller Umzug mit Fußgruppen und Gastzünften am Fasnetsdienstag, den 21. Februar 2023 beginnt um 09:31 Uhr in der Schömberger Straße und führt durch den Ort zum Bürgerhaus. Das darauf folgende bunte Treiben findet im Bürgerhaus sowie in zahlreichen Besenwirtschaften und Gaststätten bis zur Fasnetsverbrennung um 21:00 Uhr statt. Wir freuen uns auf die närrischen Tage und tolle Stunden mit Euch! Narri - Narro!

Eure Narrenzunft Dautmergen e.V.



Wanderverein Dautmergen

Rückblick Winter-Wanderung (29.01.)

Zum Start unseres Wanderjahres waren gleich 33 Personen auf den Beinen. Toll! Eine richtige Winterwanderung wurde es auch. Zum einen lag Schnee, zum anderen war die Strecke mit rund neun Kilometern auch so lang, dass sich das schon "Wanderung" nennen durfte. Am Bürgerhaus wurde losmarschiert. Gleich ging es schweiß-treibend den Giersbergweg hinauf. Oben führte der Weg den Trauf entlang, dann den Betonspurweg zum Hardt. Nach Überqueren der Straße wurde durch den Wald gewandert, dann über den vor einigen Jahren unterhalb des geplanten und teilweise begonnenen Schieferabbau-Gebietes neu angelegten Asphaltweg. Weiter ging es auf dem Weg, der erst schnurstracks Richtung Erzingen führt, dann aber im Naturschutzgebiet und am Riedbach in einer Schleife komplett kehrt macht und dann direkt nach Dormettingen führt. Dorthin wanderte man dann auch und sah dabei auch nach vielen Tagen wieder einige Sonnenstrahlen. Nach zwei Stunden Wandern kam man zur "Bräunegrube" und zur verdienten Pause. Denn dort hatte Wanderführer Frank Wager bereits dafür gesorgt, dass ein Feuerchen brannte, Glühwein, sonstige Getränke und Kuchen bereit standen. Man stand dort einige Zeit bei netten Gesprächen beisammen, ehe sich die Wanderer in Grüppchen - die letzten erst, als es dunkel wurde - auf den Restweg zurück nach Dautmergen machten.

Einkehr-Schwung (10.02.)

Der nächste "Einkehr-Schwung" soll am kommenden Freitag (10.02.) sein. Wer Lust und Zeit hat, ist gerne um 19.30 Uhr am Bürgerhaus willkommen.









Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50), E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de und Dautmergen (Telefon 25 07), E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0 Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.





Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989 naturschutzbuero@online.de www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs und Flaschenkorken

Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Samstag 11. Februar:

 Warentauschtag in der Festhalle Albstadt-Ebingen, Hohenzollernstraße mit Beteiligung des NABU Albstadt von 10 - 13 Uhr



NABU Gruppe Albstadt AK Alb-Guides

Schneeschuh-Tour D (bei ausreichender Schneelage!)
Winter in Winterlingen

Wir ziehen unsere Spuren über weite Wiesen und glitzernde Ackerflächen, vorbei an tief verschneiten Waldrändern und windgeschützten Hecken. Vom höchsten Punkt der Tour genießen wir bei etwas Glück die Aussicht auf die Alpenkette. Eine Schneeschuhtour für Genießer mit wenig Steigung in winterlicher Stille.

Termin: Samstag, 18.02.2023,13.30 Uhr Sonntag, 19.02.2023, 13.30 Uhr

Streckenlänge: ca. 4 km Dauer: 2,5 -3 Std.

Alb-Guide:

Treffpunkt: Winterlingen, Parkplatz am Fachberg (CV-

JM-Heim), Ende Charlottenstraße Sabine Froemel, Tel. 07577/7626;

Mobil 0151/53686450

Anmeldung dringend erforderlich

Teilnahmegebühr: 5 Euro Leihgebühr für die Schneeschuhe: 10 Euro

Was sonst noch interessiert



DRK-Kreisverband Zollernalb e. V.

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

Freiwilliges Soziales Jahr: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank! **DRK-Hausnotruf:** Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.



Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

Kleinkinder auf Entdeckungsreise (ca. 1 – 2,5-Jährige) Kurs ab Donnerstag, 09. Februar 2023, 09.30 – 11 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Marita Wiest, Erzieherin.

Frauen-f-I-u-g: Das unglaubliche Hochbeet – bequeme Pflege, reiche Ernte

Online-Vortrag am Montag, 13. Februar 2023, 18.30 Uhr. Leitung: Frau Annerose Herm, Technische Lehrerin.

Meditation: Stille - Lauschen - Präsenz

Online-Meditation jeden Dienstag 20 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münnich, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie.

Qi Gong - Meditation in Bewegung

5teiliger Kurs ab Montag, 27. Februar 2023, 19.15 Uhr. Gemeindezentrum Edith Stein, Balingen. Leitung: Herr Volker Büschgen, Tai Chi- und Qi Gong-Lehrer.

Babymassage – Zeit für dich und Dein Baby (Alter: ca. 6 Wochen – 6 Monate)

Kurs ab Dienstag, 28. Februar, 09.30 – 10.45 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Bettina Hermann, Kursleiterin und Stillspezialistin.

Wohin mit meiner Wut? – Wie Eltern Wege mit ihrer eigenen Wut finden

Online-Vortrag am Dienstag, 28. Februar, 20 Uhr. Leitung: Frau Ulrike Bogen, Elternberaterin.

Fit & Relaxed mit Lea – Fitness für junge Erwachsene Kurs ab Donnerstag, 02. März, 18.30 Uhr. Sporthalle Dotternhausen. Leitung: Frau Lea Steinlehner, Fitness-Trainerin.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de





Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 788 Lehrstellen in 519 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 179 Praktikumsplätze ausgeschrieben. Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt

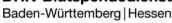
Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 131 Lehrstellen in 88 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind au-Berdem 39 Praktikumsplätze veröffentlicht

• Am 29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar "Traumberuf Handwerk" über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt.

Der Link zur Anmeldung lautet: (https://t1p.de/traumberuf1) Für 2023 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 13 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 3 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Bodenleger, 3 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachkraft für Metalltechnik, 1 Fachlagerist, 7 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Bäckerei, 1 Fahrzeuglackierer, 1 Feinwerkmechaniker, 2 Fleischer, 1 Gebäudereiniger, 3 Gerüstbauer, 3 Glaser,1 Hörakustiker, 1 Industriemechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 2 Klempner, 1 Konditor, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 7 Maler- und Lackierer, 9 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 1 Metallbauer,1 Ofen-und Luftheizungsbauer. 4 Orthopädietechnik, 1 Parkettleger, 5 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rolladen-u. Sonnenschutzmechatroniker, 4 Straßenbauer, 6 Stuckateur, 6 Tischler und 6 Zimmerer.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Information über Ihre Kommunikationskanäle veröffentlichen würden.

Deutsches Rotes Kreuz **DRK-Blutspendedienst**



gemeinnützige GmbH

Jede Blutspende zählt: Hätte, könnte, sollte - machen! Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich rund 20 mobile Blutspendetermine

Einer für alle und alle für einen? Nicht ganz: Etwa drei Prozent der Bevölkerung spenden Blut. Gleichzeitig ist der Bedarf an Blutspenden zur Versorgung von Patienten konstant hoch: "Viele Menschen kommen meist erst mit dem Thema Blutspende in Kontakt, wenn sie selbst oder ein naher Angehöriger schwer erkrankt und auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist", erklärt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Dautmergen

Nächster Blutspendetermin:

Freitag, dem 24.02.2023

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Stauseehalle, Schulweg 8 **72355 SCHÖMBERG**

Blutspendertermine einfach online reservieren unter www. blutspende.de/termine

Jede Blutspende zählt. Hätte, könnte, sollte - einfach machen! Jetzt Gutes tun.

Blut spenden ist in der Regel nicht schwer: Benötigt wird eine Stunde Zeitaufwand, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. "Der kleine Pieks für den Spender, schenkt der Empfängerseite oftmals maximale Hoffnung. Ein Großteil der Blutspenden kommen bei der Behandlung von Krebspatienten zum Einsatz", unterstreicht Weck. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch unter 0800 11 949 11.



Checkliste für die Schulanmeldung

der zukünftigen Fünftklässler des Progymnasiums Rosenfeld zum Schuljahr 2023/24

Zur Anmeldung sind folgende Originaldokumente erforderlich:

- Grundschulempfehlung (Blatt 3)
- das Formular (Blatt 4)
 - "Anmeldung bei der weiterführenden Schule"
- Bestätigung der Grundschule über Masernschutznachweis
- Passfoto (für Schülerausweis)

Um Wartezeiten zu vermeiden empfehlen wir, die Anmeldeformulare vorab auf unserer Homepage www.pgrosenfeld.de herunterzuladen, auszufüllen und zur Anmeldung mitzubringen. Die Anmeldung für die neuen Fünftklässler finden statt am

Mittwoch, 08. und Donnerstag 09. März 2023 jeweils in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr

sowie 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Die Fahrkartenbestellung für Fahrschüler erfolgt online unter www.antrag.slv-bw.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



für Migrantinnen

frau und beruf

Mentorinnen-Programm für Migrantinnen

Die nächste, inzwischen siebte, Runde des Mentorinnen-Programms für Migrantinnen startet! Machen Sie mit! Das Mentoring-Programm unterstützt Migrantinnen dabei, sich eine berufliche Zukunft aufzubauen. Frauen, die

sich Unterstützung wünschen (Mentees), werden mit Mentorinnen vernetzt, die ihre eigenen Erfahrungen und Kompetenzen weitergeben können.

Aktuell suchen wir noch beide Seiten des Tandems: Mentorinnen und Mentees - also gerne weitersagen! Die Tandems

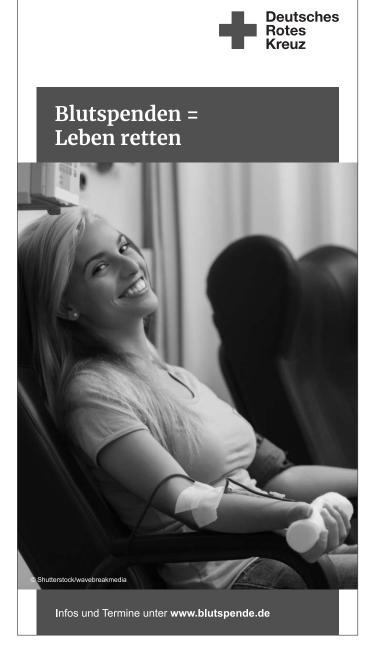


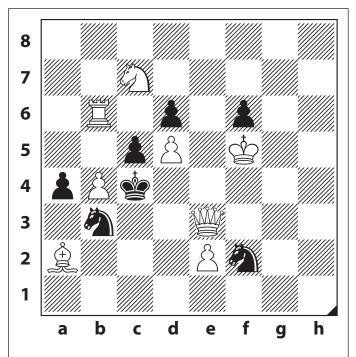
werden ab Mitte Februar gematcht, die Auftaktveranstaltung findet am 18.03.2023 online statt. Die Teilnahme am mpm ist kostenfrei, für die Mentorinnen ein Ehrenamt. Fahrtkosten werden erstattet. Über die Dauer des Programms von zehn Monaten werden verschiedene Workshops für Mentorinnen und Mentees angeboten, so dass jede profitiert. Begleitet wird das mpm durch eine Infomappe, die Beratungsstellen "Frau und Beruf" in der Region und von einer Koordination vor Ort. Den Umfang und die Häufigkeit der Treffen und auch deren Art, ob persönlich, telefonisch oder per Videocall, entscheiden die Tandems für sich selbst.

Als bewährtes und qualitativ hochwertiges Programm wurde das "Mentorinnen-Programm" durch den wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Gesellschaft für Mentoring zertifiziert. Gefördert wird das Programm vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus BW.

Weitere Informationen, Best Practice Beispiele und Videos finden Sie unter: www.frauundberuf-bw.de/frau-beruf/mentorinnen-programm/

Interesse? Dann rufen Sie an oder schreiben an Britta Götzendorfer, Beraterin bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb, frauundberuf@vhsrt.de, 0162 5476256.





Problem Nr. SH 5122

Wundersame Wechsel

T. Czarnecki, Gazeta Polska 1934, 2. Preis

Kontrolle:

Weiß (8) Kf5, De3, Tb6, La2, Sc7, Bb4, d5, e2 Schwarz (7) Kc4, Sb3, f2, Ba4, c5, d6, f6 Weiß beginnt und setzt in zwei Zügen matt.

Diese Stellung riecht förmlich nach Zugzwang, denn Schwarz hat nur zwei Bauernzüge oder beliebige Wegzüge des Sf2. Sie alle sollten unbedingt mit fiktivem Beginn durch Schwarz geprüft werden, um sie dann mit den Antworten auf den weißen Startzug vergleichen zu können.

Lösung: Wâre also Schwarz am Zug, so ginge: 1...32 Z.Lxb3 matt (2.Dxb3+? kd4!); 1...xb4 2.Tc6

Messelmatt; 1...522 sieht beliebbjg, z.B.; 1...5h1 2.Dd3 matt (2.De4+? kd3!). Ein neutralet Wartezug würde
Weiß jetzt genügen, aber den gibt es nicht: 1.Tb8? xxb4!; 71.Ke6? oder 11.Kg6? f5!; 1.kxf6; 5e4+! oder
1....594+! Stafttdessen der übterraschende Startzug, der dem Kc4 – unter Zugxwang – gleich zweimal
Bauermeub gestattet: 1.5b5! kxb4 2.Dc3 matt; 1...kxd5 2.De6 matt. Na ja, und die Erwiderungen auf
1....54 z.Dd4 Fesselmatt (2.Tc6+? kxb4 2.Dc3 matt; 1...kxd5 2.De6 matt. Na ja, und die Erwiderungen auf
1....54 z.Dd4 Fesselmatt (2.Tc6+? kxb4) oder? Von wegen! 1...53 z.De4 Fesselmatt (2.Lxb3+? kxb4!); Auf
7...cxb4 z.Dd4 Fesselmatt (2.Tc6+? kxb5! oder? Long wegen! 1...53 z.De4 Fesselmatt (2.Lxb3+? kxb4!); Auf
7...cxb4 z.Dd4 Fesselmatt (2.Tc6+? kxb5! oder? L.Kxb3); nicht so mit dem Springer aub 5., dafür
6.7 deckt der Springer b5 und d5, und auch h94 lst gedeckt, nicht so mit dem Springer aub 5., dafür
6.7 deckt der Springer b5 und d5, und auch h94 lst gedeckt, nicht so mit dem Springer aub 5., dafür
6.7 deckt der Springer b5 und d5, end bie wundersamen Wechsel der Mattzüge.

Sie möchten uns Ihre Anzeige per Mail schicken? Sehr gerne!

WAGNER anzeigen@duv-wagner.de



Seit 25 Jahren entlastet die Björn Schulz Stiftung Familien mit schwerstkranken Kindern: im Sonnenhof - Hospiz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene -, mit verschiedenen ambulanten Diensten in Berlin und Brandenburg sowie dem Erholungshaus Irmengard-Hof am Chiemsee. Eine Vielzahl unserer Angebote finanzieren wir über Spenden.



Unser Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00 BIC: BFSWDE33BER Stichwort: IchHelfe

Biörn Schulz Stiftung

Wilhelm-Wolff-Straße 38 13156 Berlin 030 998 398 50 info@bjoern-schulz-stiftung.de www.bjoern-schulz-stiftung.de

GESUNDHEIT

DAHEIM STATT IM HEIM 24h Betreuung im eigenen Zuhause

Ihre persönliche

Beratung vor Ort:

Stephen Zundel

Pflege 24 Zollernalb

Tel. 07432-171999 www.pflege-zollernalb.de

info@pflege-zollernalb.de Immer an Ihrer Seite: Herzlich. Kompetent. Engagiert.



GESCHÄFTSANZEIGEN



sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- · 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

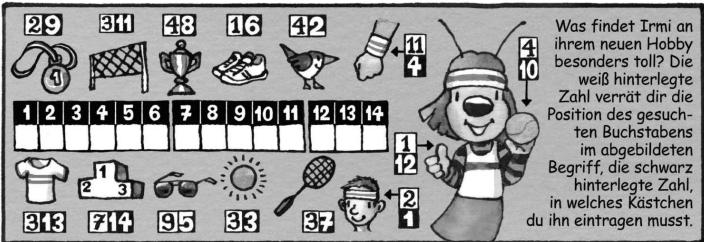
🕿 0741 / 48010

Bestattungen Trauerberatung

78628 Rottweil • Marxstraße 2 www.hertkorn-bestattungen.de



EUFONATUR Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • info@euronatur.org



GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

BAUEN & WOHNEN

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70 Wir beraten Sie gerne!



Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70

Sehr geehrte Kunden und Geschäftspartner, eachten!

in den kommenden närrischen Tagen bleiben unsere Geschäftsstellen in Schömberg und Dotternhausen am



Donnerstag, 16.02.2023 nachmittags und am Rosenmontag, 20.02.2023 sowie am Fasnetsdienstag, 21.02.2023 jeweils ganztags geschlossen.

Narri, Narro. Morgen









Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE

Pädagogische Fachkraft

in Voll- oder Teilzeit bis zu 100%, unbefristet



Du bist pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach dem Fachkräftekatalog (§7 KiTaG)

Dann suchen wir Dich für unsere 3-gruppige Kath. KiTa St. Mauritius

in 72474 Winterlingen-Harthausen, Kirchweg 8

Nähere Informationen zur Stelle https://www.vst-sigmaringen.de/stellenausschreibungen/

Bewerbungen vorzugsweise per Email unter kgf-bewerbungen@vst-sigmaringen.de bei der Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden, Herr Rösch, Gorheimer Str. 28, 72488 Sigmaringen. Träger der Einrichtung ist die Röm-Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen.

Für Auskünfte steht Ihnen unsere Einrichtungsleitung Frau Otto, Tel. 07577-1225, kiga.harthausen@web.de oder Herr Rösch, Tel. 07571-730219 gerne zur Verfügung.